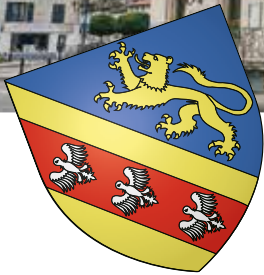


Wäller Blättchen

Jahrgang 38

FREITAG, 13. Januar 2023

Nummer 2



Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang

der deutsch-französischen Städtepartnerschaft mit Pagny-sur-Moselle

Freitag, den 20. Januar 2023 um 19:00 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus in Bad Marienberg-Langenbach

Wir freuen uns auf einen gemütlichen,
lockeren Abend mit französischen Snacks
und Getränken.

Wir hoffen auf Ihr Interesse
und Ihre Unterstützung!

Themen des Abends:

- Vorbereitung des 60-jährigen Jubiläums
unserer Städtepartnerschaft in 2024
- Bildvortrag über Aktivitäten
der vergangenen Jahre
- Informationen für interessierte
Bürgerinnen und Bürger

Deutsch-französischer Partnerschaftsausschuss

Ernst Emil Nies
1. Vorsitzender

Heinz Cappel
2. Vorsitzender

Anmeldung erbeten bis zum 16.01.2023 bei der
Stadtverwaltung, Frau Müller, Tel. 02661 3111



Abschlussfoto vom 50-jährigen Jubiläum



NOTRUF / BEREITSCHAFTSDIENSTE



Überfall - Polizei 110
 Notrufnummer der Feuerwehr
 und Rettungsdienst Notarzt 112
 Rettungsdienst - Krankentransport (kein Notruf 19222)
 Giftnotzentrale Tel.: 06131/19 240
 oder 06131/232 466

■ Polizeiinspektion Hachenburg

Ihre Ansprechpartner für die Verbandsgemeinde Bad
 Marienberg:

PHK Detlef Nink 02662-9558-119
 PHK Christoph Christophel 02662-9558-122

■ Ärztlicher Notfalldienst

Bereitschaftsdienstzentrale Hachenburg

Standort: DRK Krankenhaus Hachenburg, Alte Frankfurter
 Str. 10, 57627 Hachenburg, Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)

Öffnungszeiten:

Montag 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr
 Dienstag 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr
 Mittwoch 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr
 Donnerstag 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr
 Freitag 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr
 Feiertag durchgehend geöffnet

Versorgungsgebiet:

Alle Orte unserer Verbandsgemeinde Bad Marienberg.

■ Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer

..... 0180/5040308

zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitag und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
 Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr, an Feiertagen
 von 8:00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8:00 Uhr und
 an Feiertagen mit einem Brückentag von
 Donnerstag 8:00 Uhr bis Samstag 8:00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst kön-
 nen Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes
 ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärzte

Der augenärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Ruf-
 nummer **0180/5112066** zu erreichen.

■ Tierärzte

Im Notfall ist der zuständige Tierarzt unter der Rufnummer
 jedes niedergelassenen Tierarztes zu erfragen.

■ Notdienst-Apotheken

Unter den folgenden Rufnummern werden Ihnen drei dienst-
 bereite Apotheken in der Umgebung Ihres Standortes mit
 vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt:

0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute) vom Festnetz.

0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Mon.) Mobilfunknetz:

Wählen Sie einfach eine der o.g. Notdienstnummern und
 anschließend sofort die Postleitzahl des aktuellen Standor-
 tes über die Telefontastatur (z.B. für Bad Marienberg 0180-
 5-258825-56470). Der aktuelle Notdienstplan ist auch auf
 der Internetseite www.lak-rlp.de der Landesapothekerkammer
 jederzeit abrufbar. **Ein Apothekennotdienst wechselt**

jeweils morgens um 8.30 Uhr.

■ Rettungsdienst/Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald

Servicenummer aus allen Ortsnetzen 19222

■ Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Bei Störungen in der Wasserversorgung oder der Abwasser-
 beseitigung ist der Bereitschaftsdienst der Verbandsgemein-
 dewerke Tag und Nacht zu erreichen unter den Ruf-
 nummern

für das Wasserwerk 0170/1889930

für das Klärwerk 0171/7777972

■ Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung 0261/2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

Ein Unternehmen der evm-Gruppe

Gasversorgung

wwn Westerwald-Netz GmbH 0800/6484848

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weingarten GmbH

Mittelgasse 1, Rennerod

**Häusliche Krankenpflege und außerklinische Intensiv-
 pflege**

24 Stunden erreichbar: 02664-990500

- Grundpflege / Behandlungspflege

- Häusliche Betreuungsangebote

- Hauswirtschaft, Menüservice

- Kostenlose Pflegeberatung

- Außerklinische Intensivpflege / Heimbeatmung

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst Klose

Telefon: 02663/2783060

- Anzeige -

■ DRK-Sozialstation Westerwald

- Menschlichkeit vor Ort -

Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg

(24-Std. Rufbereitschaft)02661/95104-0

- Grund- und Behandlungspflege

- Hauswirtschaftliche Versorgung

- Betreuungsleistungen

- Tracheostoma / Portversorgung

Hausnotruf:02663/942755

DRK-Fahrdienst07000-3755899

Menü-Service02663/9427-44

- Anzeige -

■ Diakoniestation Hachenburg - Bad Marienberg

Pflegen, Beraten, Betreuen, medizinische Versorgung,

Tagesbetreuung, Hauswirtschaft und vieles mehr.

Über 40 Jahre Erfahrung-Gerne sind wir auch für Sie da!

24 Stunden erreichbar unter Tel: 02662/9588-0

- Anzeige -

■ Häuslicher Pflegedienst Klaus-Günter Balzer

Pflegeversicherung, Grund- und Behandlungspflege,

hauswirtschaftliche Versorgung, Mahlzeitendienst, kos-

tenlose Pflegeberatung, Pflegenachweis nach § 37,3

SGB XI, Krankenhausnachsorge, Urlaubs-/Verhinde-

rungspflege, 24-Stunden-Bereitschaft

Erreichbar rund um die Uhr unter Telefon: 02661/939677

(Neunkhausen); 02662/942666 (Hachenburg);

Mobil: 0171/1712619

- Anzeige -

Ambulantes Pflegeteam Vital GmbH**Pflege-, Beratungs- und Entlastungszentrum Theis**

- ambulante Krankenpflege und medizinische Versorgung
- ambulante Betreuung nach §45
- hauswirtschaftliche Versorgung/Leistungen
- Pflegeberatung; professionell und unverbindlich bei Ihnen zuhause
- Bewerbung unter: bewerbung@theis-gruppe.com
- www.pflegeentlastungszentrum.de
- E-mail: info@pflegeteamvital.de
- Lindenstraße 9, Pottum 02664 8803

-Anzeige-

Seniengarten „Alte Schule“**mit dem iDeeCafé, ErzählCafé, Strand- und ArtCafé**

Solitäre Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung pflegender Angehöriger

- Erleben Sie eine qualifizierte und liebevolle Betreuung
- Top pflegerische Versorgung durch stets fortgebildete Mitarbeiter
- Hauseigener Fahrdienst inkl. möglichen Rollstuhlfahrten
- www.tagespflege-ideecafe.de
- Email: info@tagespflege-ideecafe.de
- Schulstraße 20, 56459 Pottum 02664 9975997

- Anzeige -

Aktiv + GmbH - Mobile Pflege

Bismarckstr. 6, 56470 Bad Marienberg

Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, pflegerische Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung, Pflegeeinsätze nach §37,3 SGB XI, kostenlose Pflegeberatung.

Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Telefon: 02661 9837780, www.aktivpluspflege.de

- Anzeige -

Mobili Pflegeteam Hof

Alltagshilfe und Krankenpflege

24 Std. 02661/9169894

Beratungsdienste**DRK Kinderschutzdienst Westerwald****Fachdienst für Kinder und Jugendliche mit Gewalterfahrung und deren Bezugspersonen**

Danziger Str. 4, 56470 Bad Marienberg

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind montags von 11.00 bis 12.30 Uhr, dienstags und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 02661/20 94 69 0-0

Email: ksd@lv-rlp.drk.de

Pflegestützpunkt Bad Marienberg**Beratung für kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen, sowie deren Angehörige**

Der Pflegestützpunkt Bad Marienberg bietet für alle Betroffenen und ihre Angehörigen unabhängige und neutrale Beratung rund um das Thema Pflege.

Wir helfen zum Beispiel bei Antragstellungen, unterstützen bei MDK-Begutachtungen zur Einstufung in einen Pflegegrad, informieren zu Leistungen der Pflege- und Krankenkassenkasse, sowie zu Angeboten aus medizinischen, pflegerischen und sozialen Berufsbereichen.

Rufen Sie uns an, wenn Sie Hilfe brauchen!

Leider können wir coronabedingt derzeit keine Hausbesuche anbieten, wir unterstützen Sie aber per Telefon und Email und informieren an dieser Stelle, wenn persönliche Beratungseinsätze wieder möglich sind.

Ihre Ansprechpartner:

Christiane Papaderakis, Dipl. Sozialarbeiterin, Pflegeberaterin

Telefon 02661-9178060

Mobil 0176-10138620

Mail: christiane.papaderakis@pfligestuetzpunkte-rlp.de

Kurt Minge, Pflegeberater

Telefon 02661-9173940

Mobil 0152-09013865

Mail: kurt.minge@pfligestuetzpunkte-rlp.de

Frauen gegen Gewalt e.V.**Notruf Frauen gegen Gewalt**, Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt, Tel. 02663/8678, E-Mail: frauennotruf@notruf-westerburg.de**Interventionsstelle IST**, Beratungsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen, Tel. 02663/911353

E-Mail: intervention-ist@notruf-westerburg.de

Präventionsbüro RONJA, Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Mädchen, Tel. 02663/911823

E-Mail: praevention-ronja@notruf-westerburg.de

Frauzentrum Beginenhof, Kulturelle Veranstaltungen von Frauen für Frauen, Organisation von verschiedenen Frauengruppen, Tel. 02663/9419629

E-Mail: frauzentrum-beginenhof@notruf-westerburg.de

Neustraße 43, 56457 Westerburg**www.notruf-westerburg.de****Büchereien****Stadtbücherei Bad Marienberg****Büchting 3**

Telefon: 02661-939774

E-Mail: buecherei@bad-marienberg.de

Montag: 15.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch: 17:00 - 19:00 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr

John Grisham: Die Heimkehr

Jake Brigrance ereilt der Hilferuf eines alten Freundes: Mack Stafford ist vor Jahren mit viel veruntreutem Geld untergetaucht. Nun will er mit Jakes Unterstützung heimkehren. Aber dann läuft alles anders als geplant.

Seit vierzehn Jahren sitzt Cody in der Todeszelle, und an diesem Tag soll das Urteil vollstreckt werden. Doch er hat noch einen letzten Wunsch.

Zwei verfeindete Brüder und Anwälte wollen einen krummen Deal drohen, um ihren Vater zu ruinieren- mit verhängnisvollen Folgen.

Kerstin Holzer: Monascella- Monika Mann und ihr Leben auf Capri

Monika Mann hatte in der Künstlerfamilie ihres Vaters Thomas Mann keinen leichten Stand. Sie galt als ungeliebter Sonderling, selbst für ihre Mutter Katia. Das Trauma des Exils warf sie vollends aus der Bahn. Erst nach Jahren der Haltlosigkeit fand Monika Mann auf Capri an der Seite des Fischersohns Antonio Spadaro ein echtes Zuhause und schöpferische Energie.

Gestützt auf bislang unveröffentlichte Briefe und Gespräche mit Zeitzeugen erzählt Kerstin Holzer erstmals von Monika Manns Jahren auf Capri- von der Selbstfindung einer unterschätzten Frau, einem großen Mutter-Tochter-Drama und der rettenden Kraft der Liebe.

Ian McEwan: Lektionen

Roland wächst als Sohn eines britischen Armeemoffiziers in Libyen auf. Es ist ein Schock, als er mit elf Jahren nach England ins Internat geschickt wird, zweitausend Meilen von seiner Mutter entfernt. Dort macht er, viel zu jung, eine Begegnung, die tiefe Wunden hinterlassen wird. Und die Erinnerung an eine Liebe, die niemals verblasst.

Als junger Mann lässt sich Roland durchs Leben treiben, er hat vielfältige Talente, aber keine großen Ambitionen, und hangelt sich von einem Job als Texter und Barpianist zum nächsten, von einer Frau zur nächsten. Bis er beim Deutschunterricht im Goethe-Institut Alissa Eberhart kennenlernt, eine Frau mit einer umwerfenden Sinnlichkeit, deren Willen,

etwas zu werden und zu erschaffen, aber stärker ist als er- und sogar stärker als die Familie, die sie zusammen gründen. Von der Kindheit bis zum hohen Alter, von der Suez-über die Kubakrise, den Fall der Berliner Mauer bis hin zu Pandemie und Klimawandel- Ian McEwan erzählt das Auf und Ab eines ganzen Menschenlebens. Eine Meditation über den Einfluss der großen Geschichte auf unser kleines Schicksal, über verpasste Chancen, verschlungene Wege und das, was bleibt.

■ **Gemeindebücherei Langenbach b.K.**

Hauptstraße 16

Öffnungszeiten:

Dienstag: 16.30 - 19.30Uhr

Donnerstag: 9.30 - 12.30Uhr

E-Mail Adresse: buecherei-langenbach@gerthold.de

Tel.: 02661 / 9842900

Willkommen im neuen Lesejahr

Jill Smolinski: Fast wie neu

Die exzentrische Künstlerin Marva will ihr Haus entrümpeln lassen, nur ist bisher an dieser Aufgabe jeder gescheitert. Lucy wagt es trotzdem, sie braucht das Geld. Nach zahllosen Querelen rufen sich die Frauen zusammen und erkennen gemeinsam: Es gibt Dinge im Leben, die man festhalten muss, und solche, die man loslassen sollte.

Soluna Bach: Herzkammeranarchie

Hilly, Mitte vierzig, hervorragendes Bindegewebe, bestens verheiratet, zwei Kinder und gut im Job, ist genau da, wo sie nie hinwollte: in der Wohlstandsfalle. Umgeben von Menschen, die sie nie kennenlernen wollte, und Dingen, die sie nicht braucht. Die zufällige Begegnung mit einer Freundin und Kampfgefährtin aus vergangenen Hausbesetzertagen ist für Hilly das Zeichen zum Ausbruch. Zurück zu den alten Idealen. Dabei verliebt sie sich nicht nur in einen anderen Mann, sondern auch in eine aufregende Frau. Aber was, wenn alles ein Irrtum war und sie im neuen alten Leben auch eine Fehlbesetzung ist?

Gisa Pauly: Café Hoffnung

Sylt, Mitte der 1980er Jahre. Brits Tochter Kari begeistert sich nicht sonderlich für die Arbeit im Café König Augustin, sie ist mehr am Schickimicki-Leben von Sylt interessiert. Dann aber scheint sich alles zum Guten zu wenden, Kari heiratet einen berühmten Modedesigner und gehört von da an zur High Society. Als sie schwanger wird, sind ihre Eltern endgültig versöhnt. Doch irgendetwas stimmt nicht mit Karis Ehe, und als ihre Tochter auf die Welt kommt, wird ein skandalöses Geheimnis offenbart.
(Band 2 der Sylt - Saga)

■ **Kath. Öffentliche Bücherei Nistertal - neben der Pfarrkirche**

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch..... 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Freitag 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Telefon 02661 - 916 52 35

E-Mail buecherei-nistertal@freenet.de

Homepage..... www.buecherei-nistertal.de

Hier erfahren sie Neuigkeiten und können alle ausleihbaren Medien aus unserem Bestand rund um die Uhr einsehen. Sie können während unserer Öffnungszeiten mittwochs und freitags von 17.00 - 19.00 Uhr unsere Medien ausleihen oder reservieren Sie Ihre gewünschten Medien telefonisch während unserer Öffnungszeiten oder direkt über Ihr Leserkonto auf unserer Homepage buecherei-nistertal.de unter dem Stichwort Medienkatalog, per E-Mail über buecherei-nistertal@freenet.de

Anne Sanders: Das Glück auf Gleis 7

Jeden Morgen sitzen sie im selben Wagon. Jeden Morgen treffen sich ihre Blicke. Werden sie einander näherkommen? Jeden Morgen um 5:18 Uhr nimmt Emma den Zug von Brighton nach London. Sie liebt das Pendeln, denn es gibt ihr Zeit zum Nachdenken. Zum Beispiel über ... Tyler. Mit ihm ist Emma seit neun Jahren zusammen und das überwie-

gend glücklich - bis er sie dieses eine Mal betrog. Sie hat ihm verziehen, doch seit einigen Tagen zweifelt Emma. Hat ihr Freund etwa doch Geheimnisse vor ihr? Jamie lebt in Brighton und will so schnell wie möglich nach London ziehen, denn das Pendeln geht ihm auf die Nerven. Er denkt dabei zu viel nach. Zum Beispiel über ... den neuen Job im Verlag seines Vaters. Der hat lange darauf gewartet, dass Jamie in seine Fußstapfen tritt, und diese Erwartungen machen Jamie Angst. Höllische Angst. Jeden Morgen um 5:18 Uhr treffen Emma und Jamie im Zug aufeinander. Dem höflichen Geplänkel folgen immer ernstere Gespräche - bis die beiden merken, dass sie füreinander weitaus mehr sein könnten als nur eine Zufallsbekanntschaft ...

Quelle: Borromedien

Colleen Hoover: Für immer ein Teil von dir

Nur die Erinnerung bleibt..... Fünf Jahre nach dem tragischen Unfalltod ihrer großen Liebe Scott kehrt Kenna an den Ort des Geschehens zurück. Ihr einziger Wunsch: endlich ihre vierjährige Tochter Diem, die bei Scotts Eltern lebt, in die Arme zu schließen. Gleich am ersten Abend trifft sie auf Ledger, der erste Mann, zu dem sie sich seit Scotts Tod hingezogen fühlt - und er sich umgekehrt auch zu ihr. Doch dann stellt sich heraus, dass Ledger Scotts engster Freund seit Kindertagen war. Und dass er geschworen hat, dass die ihm unbekannte Mutter, die Schuldige am Tod seines Freundes, niemals eine Rolle in Diems Leben spielen wird ...

Quelle: Borromedien

Sandra Brown: Vertrau ihm nicht

Kannst du wirklich denen trauen, die du liebst? Der neue Thriller von Sandra Brown - Platz 3 der NYT-Bestsellerliste! „Schlafende Hunde sollte man ruhen lassen.“ Nach Meinung von Arden Wallace ist diese Lebensweisheit in ihrer Familie viel zu lange befolgt worden: Sie will endlich wissen, was in jener Nacht geschah, als ihr Vater nach einem Raubüberfall spurlos verschwand, und beginnt selbst zu ermitteln. Hat vielleicht Ledge Burnet etwas mit der Sache zu tun, der Ex-Soldat mit den stahlblauen Augen und dem Unendlichkeitstattoo? Immer wieder versucht er, ihre Nachforschungen zu sabotieren, trotz der explosiven Anziehungskraft zwischen ihnen. Dass sie der Wahrheit schon gefährlich nahegekommen ist, sie niemanden vertrauen kann, wird ihr erst viel zu spät klar ...

■ **Gemeindebücherei Norken**

Buchflohmarkt

Am Sonntag, den 15.01.2023, findet in der Zeit von 14 bis 16 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Norken unser jährlicher Buchflohmarkt statt. Wir bieten eine große Menge Lesestoff für Groß und Klein an.

Auch unsere Preise haben sich nicht geändert:

Taschenbuch 50 Cent, gebundenes Buch 1 €.

Zusätzlich ist unsere kleine Cafeteria wieder geöffnet. Wir freuen uns auf euren Besuch.



Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

■ **Öffnungszeiten**

der Verbandsgemeindeverwaltung

Verwaltung

Montag bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

sowie Donnerstag: 14:00 bis 18:00 Uhr

Falls ein persönlicher Besuch erforderlich ist, bitten wir möglichst um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Nr. 02661 6268-0. Das Standesamt erreichen Sie direkt unter der 02661-6268-222.

Bürgerbüro

Montag, Dienstag und Donnerstag: 07:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 07:30 bis 12:00 Uhr
Sie benötigen für das Bürgerbüro (02661-6268-280) keine Terminvereinbarung.

Kontakt

Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg
Telefon 02661-6268-0
Fax 02661-6268-201
E-Mail verbandsgemeinde@bad-marienberg.de
Internet www.bad-marienberg.de

■ Öffentliche Festsetzung

namens und im Auftrag der angeschlossenen Stadt und Ortsgemeinden der mit Abgabenbescheid erhobenen Grundsteuer, Landwirtschaftskammerbeiträge, Hundesteuer und Fremdenverkehrsbeiträge

1. Steuerfestsetzung

Gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 2 Nr. 6 Kommunalabgabengesetz (KAG) in Verbindung mit § 122 Abs. 3 Abgabenordnung (AO), § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG), § 18 des Landesgesetzes über die Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz (LwKG), Satzung über die Erhebung eines Fremdenverkehrsbeitrags der Stadt Bad Marienberg und Satzungen über die Erhebung der Hundesteuer in den zur Zeit gültigen Fassungen werden die Grundsteuer, der Landwirtschaftskammerbeitrag, der Fremdenverkehrsbeitrag sowie die Hundesteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für diejenigen Steuerpflichtigen, die für das Kalenderjahr 2023 die gleichen Beträge wie im Vorjahr zu entrichten haben und **keinen neuen** Abgabenbescheid für 2023 und für die Folgejahre (= neuer Dauerbescheid) erhalten haben, werden die Steuern und Beiträge für das Kalenderjahr 2023 in derselben Höhe wie für das Vorjahr durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die oben genannten Steuerpflichtigen treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Abgabenbescheid zugegangen wäre.

Dies gilt nicht, wenn sich Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht bzw. in den gespeicherten Personendaten ergeben haben. In diesen Fällen ergeht ein entsprechender schriftlicher Bescheid.

2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden aufgefordert, die Steuern und die Beiträge zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Abgabenbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, unter Angabe des Kassenzweckens auf die in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Verbandsgemeindekasse Bad Marienberg zu überweisen oder einzuzahlen. Soweit bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg ein gültiges SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird der fällige Betrag jeweils abgebucht; eine eigene Überweisung des Betrages bzw. der Rate ist dann nicht notwendig.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg einzulegen. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, oder durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an: vg-bad-marienberg@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 Nr. 1 Verwaltungsgerichtsordnung). Die Pflicht zur Zahlung und die Einziehung der Forderung wird durch den

erhobenen Widerspruch nicht aufgehoben. Das heißt, es besteht die Verpflichtung, die angeforderten Beträge fristgerecht zu zahlen. Falls die Frist zur Einlegung des Widerspruchs durch das Verschulden eines Bevollmächtigten veräumt werden sollte, so würde dessen Verschulden dem Abgabepflichtigen zugerechnet werden.

4. Auskunft

Auskunft erteilt Silvia Wollenweber, Telefon 02661-6268357
E-Mail silvia.wollenweber@bad-marienberg.de
Bad Marienberg, 10.01.2023

Andreas Heidrich
Bürgermeister

Fahrt zur „Fun-Night“



am Samstag 25.02.2023

- ab 14 Jahre -

Eissporthalle Diez

Abfahrt: 19.15 Uhr / Ankunft: 0.15 Uhr
am Jugendbahnhof Bad Marienberg

Eintritt: 9,- €
Schlittschuhleihgebühr: 3,- €

Anmeldungen bis 10.02.2023
unter 02661/63270 VG-Jugendpflege/Jugendbahnhof

Gemeinsame Veranstaltung mit der
Jugendpflege Hachenburg.

VERBANDSGEMEINDE

BAD MARIENBERG

VERANSTALTUNGEN



Veranstaltungskalender Bad Marienberg vom 13.01. - 19.01.23

| | |
|--|---|
| <p>Freitag, 13.01. 20:00 Uhr</p> | <p>Jazz we can: Joscho Stephan Bad Marienberg, Praxis Ruppert, Gartenstr. 12 Konzert mit Joscho Stephan Gitarren-Virtuosen des modernen Gypsy-Jazz Infos: Praxis für Ergo- und Musiktherapie Ruppert, Tel. 02661-939306</p> |
| <p>Dienstag, 17.01. 08:00 - 12:00 Uhr</p> | <p>Wochenmarkt Bad Marienberg, Marktplatz, Langenbacher Straße Jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr findet der beliebte Markt auf dem Marktplatz statt. Zum umfangreichen Angebot gehören frische Obst, Gemüse, Textilien, Blumen, Backwaren sowie Honig und Imkereiprodukte.</p> |

Pflicht zum Führerscheintausch



Wer noch einen alten Führerschein hat und **in den Jahren 1959 bis 1964 geboren wurde**, hat noch bis Januar 2023 Zeit für den Führerscheintausch. Die rosafarbenen oder grauen Papierdokumente werden mit Ablauf des **19.01.2023** ungültig. Der Pflichttausch betrifft die Führerscheine, die **vor 1999** ausgegeben wurden. Wer bereits einen Scheckkarten-Führerschein besitzt, ist davon zunächst ausgenommen. Hintergrund des Führerscheintauschs ist die Einführung der EU-weit einheitlichen und fälschungssicheren Karte.

Aufgrund der hohen Menge an umzutauschenden Führerscheinen erfolgt dies gestaffelt.

Die beigefügten Tabellen zeigen die nun vorhandenen Regelungen und die Zeiträume, die zu beachten sind. Nach Ablauf der jeweiligen Frist verliert der Führerschein seine Gültigkeit.

1. Führerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind (graue bzw. rosa Papierführerscheine)

| Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers | Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss |
|---------------------------------------|--|
| Vor 1953 | 19.01.2033 |
| 1959 bis 1964 | 19.01.2023 |
| 1965 bis 1970 | 19.01.2024 |
| 1971 oder später | 19.01.2025 |

2. Führerscheine, die ab 01. Januar 1999 ausgestellt worden sind (hierbei handelt es sich um unbefristete Kartenführerscheine, die vom 01.01.1999 bis 18.01.2013 ausgestellt wurden)

| Ausstellungsjahr | Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss |
|---------------------|--|
| 1999 bis 2001 | 19.01.2026 |
| 2002 bis 2004 | 19.01.2027 |
| 2005 bis 2007 | 19.01.2028 |
| 2008 | 19.01.2029 |
| 2009 | 19.01.2030 |
| 2010 | 19.01.2031 |
| 2011 | 19.01.2032 |
| 2012 bis 18.01.2013 | 19.01.2033 |

Danach ausgestellte Führerscheine entsprechen bereits den Vorgaben für die neue EU-weite Karte.

Die Umstellung Ihres Führerscheins können Sie unter Vorlage Ihres Personalausweises, Ihres Führerscheines und eines aktuellen biometrischen Lichtbildes im Bürgerbüro der Verbandsgemeinde Bad Marienberg zu den Öffnungszeiten beantragen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem Link:

<https://www.westerwaldkreis.de/fuehrerscheinstelle.html>

Ihr Team vom Bürgerbüro



Die Klimakolumne geht weiter - Neujahrsvorsätze 2023

Nach einer kurzen Verschnaufpause möchten wir Sie als Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde Bad Marienberg auch in 2023 wieder mit Informationen rund um den Klima- und Umweltschutz versorgen. Nach einem turbulenten Jahr 2022 wissen wir zwar noch nicht, was uns 2023 so alles erwartet, doch können wir sicher sein, dass der Klimawandel auch noch die nächsten Jahre und Jahrzehnte weiterhin unser Wegbegleiter sein wird. Das wurde uns beispielsweise in der Silvesternacht bei Temperaturen im zweistelligen Bereich deutlich bewusst. Wie können wir also im neuen Jahr 2023 unseren Beitrag zum Klimaschutz leisten?

Zum Start in ein neues Jahr gehören oftmals die guten Neujahrsvorsätze dazu. Mehr Sport machen, gesünder ernähren, mehr Zeit mit Familie, Freunden oder Partner*in verbringen, neue berufliche und private Ziele erreichen usw. Die Liste ist lang, die Vorsätze werden jedoch teilweise nur kurzzeitig verfolgt. Entweder fehlt die Zeit oder auch schlichtweg einfach die nötige Motivation oder Kraft für Veränderungen. Wie wäre es stattdessen mal mit dem Vorsatz, mehr Klimaschutz zu betreiben? Das müssen nicht direkt radikale Maßnahmen sein, sondern vielmehr kleine Schritte, die in Summe etwas bewirken können.

Möglichkeiten gibt es viele, von einer vermehrten Nutzung des Fahrrads über Energiesparmaßnahmen im Haushalt, bis zum Verzicht auf den Fleischkonsum. Diese Aufzählung ist nur beispielhaft, natürlich gibt es weitaus mehr Optionen für ein besseres Klima, die mit deutlich weniger Aufwand verbunden sind. Kurzfristig umsetzbar ist beispielsweise die Prüfung diverser Abos. Lese ich wirklich noch regelmäßig die Zeitschrift/Zeitung, die ich jeden Monat abonniert habe? Wenn ja, kann ich diese unter Umständen auch digital abonnieren und spare somit Papier ein? Nutze ich all meine Streaming-Dienste noch regelmäßig? Diese Aspekte zu prüfen und gegebenenfalls zu ändern, sind erste, kleine Schritte zur CO₂-Reduzierung. Ein weiterer, sinnvoller Neujahrsvorsatz wäre ein bewussteres Konsumieren. Weniger Lebensmittel wegwerfen und mehr auf regionale und saisonale Produkte sind hier beispielhaft zu erwähnen.

Schon gewusst?

Beim Klimaschutz und Klimaanpassung am oder im eigenen Haus, können Sie auch in diesem Jahr wieder auf die finanzielle Unterstützung seitens der Verbandsgemeinde Bad Marienberg im Rahmen der Förderprogramme zählen. Wir haben nämlich nachjustiert und den Fokus noch mehr auf Aspekte im Sinne des Klimaschutzes und der Klimaanpassung gelegt. Alle Neuerungen zu den Förderprogrammen erfolgen in einem separaten Beitrag hier im Wäller Blättchen.

(Verbandsgemeindeverwaltung – Klimaschutzmanagement)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Motiv inspiriert von einem Plakat aus den 60er Jahren.

DEIN



HILFT HELFEN

**HEUTE, WIE VOR
60 JAHREN ...**

Jetzt mitmachen
und Blut spenden!

Nistertal

Freitag, 27.01.2023

16:30 Uhr bis 20:00 Uhr

Bürgerhaus, Am Sportplatz

Terminreservierung im Internet:

<https://terminreservierung.blutspendedienst-west.de/m/nistertal>



Infos und Termine rund um die Blutspende:

0800 11 949 11 | www.blutspende.jetzt

[f drk.blutspendedienst.west](https://www.facebook.com/drk.blutspendedienst.west) | [@ blutspende.jetzt](https://www.instagram.com/blutspende.jetzt) | [BlutspendeJetzt](https://www.twitter.com/BlutspendeJetzt)



DRK-Blutspendedienst West

Bitte beachten Sie auch den Hinweis zur Blutspende in Nistertal auf Seite 25/26!

Nachruf

Die Verbandsgemeinde Bad Marienberg trauert um ihren ehemaligen Mitarbeiter

Günter Kölsch

aus Bad Marienberg

Herr Kölsch war von November 1976 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im Februar 1988 zunächst bei den Verbandsgemeindewerken und anschließend in der Finanzabteilung als Sachbearbeiter in der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg tätig. Insbesondere fiel in sein Aufgabengebiet die Veranlagung der Grundsteuern A und B, sowie der Hundesteuer und Friedhofsgebühren.

Bei den Vorgesetzten und seinen Kolleginnen und Kollegen hat er durch sein großes Fachwissen und sein sympathisches Wesen ein hohes Ansehen erworben.

Wir trauern um einen gewissenhaften, pflichtbewussten und geschätzten Mitarbeiter und Kollegen, dem wir ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Unser Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten seiner Familie und seinen Angehörigen.

*Für Rat und Verwaltung
der Verbandsgemeinde Bad Marienberg
Andreas Heidrich, Bürgermeister*

*Für den Personalrat der
Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg
Marco Stalp, Personalratsvorsitzender*

Bad Marienberg, im Januar 2023

Hinweis der Verbandsgemeindekasse Bad Marienberg

Wir möchten darauf hinweisen, dass das Girokonto der Verbandsgemeindekasse Bad Marienberg bei der Commerzbank AG (IBAN DE79 4608 0010 0391 1111 00) in einigen Monaten aufgelöst wird.

Sollten Sie noch Überweisungen oder Daueraufträge auf das Konto vornehmen, stellen Sie diese bitte um. Fällige Zahlungen überweisen Sie dann bitte auf eine der aufgeführten Bankverbindungen:

| | |
|----------------------------------|------------------------------------|
| Nassauische Sparkasse | DE47 5105 0015 0920 0290 00 |
| Sparkasse Westerwald-Sieg | DE56 5735 1030 0000 0240 00 |
| Westerwald Bank eG | DE57 5739 1800 0040 0030 02 |

Bitte geben Sie bei allen Zahlungen Ihr Kassenzeichen / Ihre Kundennummer an.

Verbandsgemeindekasse Bad Marienberg

und Ramon Quirnheim, Torben und Sven Schuhen gewannen im Duell der Brüder-Teams ebenfalls im Doppel gegen Christian Franz und Kevin Krell, die nach langjähriger Tischtennis-Abstinenz im Sommer den Weg zurück gefunden haben und aktuell zu den trainingsfleißigsten Spielern der TTF gehören. Schön, dass ihr wieder dabei seid, Christian und Kevin!

In den Halbfinals hieß es nun zweimal Oberwesterwald gegen Weitefeld/Langenbach. Im ersten Halbfinale trafen Paul Richter und Filip Flemming auf Eugen Schumacher und Basti Gehlbach. Paul ließ gegen Eugen wenig anbrennen, aber Basti Gehlbach setzte seinen Siegeszug gegen Filip Flemming fort und rettete die beiden Jungs von der TTF OWW ins Doppel. Eugen und Basti nutzten ihre Vorgabe, machten wenige leichte Fehler und hielten dem Druck der beiden Weitefelder gut Stand. Am Ende stand für Eugen und Basti der verdiente Einzug ins Finale.



An diese Vorhand von Paul Richter (Foto) kam Eugen nicht heran.

Im anderen Halbfinale mussten Torben und Sven Schuhen gegen Steffen Sannert und Benjamin Pfau ran. Torben war gegen „Angstgegner“ Steffen Sannert chancenlos, während Sven Schuhen gegen Benjamin Pfau die Oberhand behielt. Im Doppel buchten Torben und Sven knapp ihr Finalticket.

Steffen und Benjamin waren nach dem Halbfinale am Ende ihrer Kräfte und gratulierten ihren Vereinskollegen Paul und Filip kampfflos zum dritten Platz.

Im Endspiel gab es ein mannschaftsinternes Duell. Torben, Sven, Eugen und Basti spielen alle vier gemeinsam in der ersten Mannschaft der TTF Oberwesterwald.

Im ersten Einzel zwischen Eugen und Torben konnten Eugen nur einen Satz lang seine Stärken ausspielen, Torben machte wenige leichte Fehler und nutzte seine Chancen eiskalt aus.

Zwischen Sven und Basti entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Lange Ballwechsel, in denen Basti oft von hinten agierte und Sven teilweise mit seinen langen Armen zur Verzweigung brachte, aber auch immer wieder krachende Vorhandbälle von Basti führten am Ende zum Ausgleich.

Basti sicherte sich mit dem siebten Erfolg im siebten Einzel damit den Titel des „Spieler des Tages“. Auch im Finale musste also das Doppel entscheiden. Kurios: In der Meisterschaft tauschen die vier die Doppelpartner: Eugen und Torben stellen gemeinsam das noch ungeschlagene Doppel 1, während Basti und Sven auf Doppel 3 in der Vorrunde lediglich einmal unterlegen waren.



Basti Gehlbach behielt im Einzel eine weiße Weste.

Im letzten Spiel des Tages ging es über vier knappe Sätze. Torben und Sven behielten die Ruhe und entthronten Eugen und Basti. Herzlichen Glückwunsch!



Eugen Schumacher, Bastian Gehlbach, Sven und Torben Schuhen bei der Siegerehrung

Am Ende der Veranstaltung stand für die Spielerinnen und Spieler, aber auch für die Ausrichter fest: Das Turnier war ein voller Erfolg.

Wir sehen uns in einem Jahr!

MarienBad ... hier geht's mir gut!



Tauchen Sie ein ins Erlebnis- und Wellnessbad

Genießen Sie vielfältigen Badespaß im Aktivbad oder entspannen Sie im Bewegungsbad.

Erleben Sie Entspannung pur im Saunadort

Schöpfen Sie neue Energie und stärken Sie Ihre Abwehrkräfte bei einem wohltuenden Saunagang.

WIR SUCHEN DICH!
Bewirb dich jetzt als:

Servicemitarbeiter (m/w/d)
für das Restaurant
in Teilzeit oder als Aushilfe

Kassierer (m/w/d)
in Teilzeit oder als Aushilfe

Die vollständigen Stellenanzeigen findest du unter:
www.marienbad-info.de

MarienBad · Bismarckstr. 65 · 56470 Bad Marienberg · Tel. 02661 1300

Foto: Florian Trykowski / Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **Richtig Heizen mit Holz**
Wie hole ich aus meinem Brennholz die meiste Energie heraus und belaste dabei die Umwelt so wenig wie möglich?
Für alle, die erst in den letzten 10 Jahren zum Holzheizen gekommen sind, es jetzt wollen oder den bekannten Vortrag noch nicht kennen!
Holzenergieberater Carsten Frenzel von Landesforsten Rheinland-Pfalz geht in seinem gut zweistündigen Vortrag auf die richtige Art und Weise des Holzspaltens, der Lagerung und des Anheizens ein. Die Vorstellung einer innovativen, fast rauchfreien Anfeuerungstechnik gehört natürlich auch dazu. Ebenso werden die Brenneigenschaften der verschiedenen Baumarten erklärt und verdeutlicht, wie jeder auch Nadelholz in seiner Feuerstätte nutzen kann.
Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Antworten auf individuelle Fragen zu erhalten. Auch Infomaterialien liegen bereit.
Holzfeuchtemessung vor dem Vortrag um 18.40 Uhr: Bringen sie ein trockenes, aber zuvor frisch gespaltenes, durchschnittlich großes Holzscheit mit!

Termin: Dienstag, 17. Januar, 19 Uhr
Ort: Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Str. 4, Bad Marienberg
Kosten: keine
Anmeldung: cfrenzel@wald-rlp.de

Alle Veranstaltungen rund um den Wald unter www.treffpunktwald.de

■ **Wäller Helfen e.V. Nachbarschaftshilfenetzwerk im Westerwald**
info@waellerhelfen.de
Kostenlose Hotline: 0800 9235537
Ihr erreicht den Marktplatz unter: www.waellerhelfen.de

Aus den Gemeinden



Amtliche Bekanntmachungen

■ **Öffnungszeiten der Stadtverwaltung**
montags bis freitags 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Stadtverwaltung
Büchtingstraße 3
Telefon 02661 3111
E-Mail stadt@badmarienberg.de
Internet www.badmarienberg.de

Wir gratulieren
Am **19. Januar 2023** vollendet
Frau Sieglinde Weißbach
ihr 92. Lebensjahr

Die Stadt Bad Marienberg und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.
Sabine Willwacher
Stadtbürgermeisterin

Andreas Heidrich
Bürgermeister

■ **Einsammlung von Weihnachtsbäumen**

Wie in jedem Jahr holen die Jugendlichen der beiden CVJM-Vereine in Bad Marienberg unter Einhaltung der Corona-Vorschriften die ausgedienten Weihnachtsbäume an der Straße ab, um sie fachgerecht auf dem Kirmesplatz in Langenbach zu entsorgen:

Stadtkern: Samstag, den 14. Januar 2023

Stadtteil Langenbach: Samstag, den 21. Januar 2023

Eine zusätzliche straßenweise Abfuhr durch die Westerwaldkreis-Abfallbeseitigung erfolgt hier nicht mehr!

Der Erlös in Bad Marienberg wird je zur Hälfte für die Jugendarbeit STAR-Treff sowie die Flüchtlingsarbeit des Diakonischen Werkes, insbesondere für die Kinder- und Jugendarbeit im Raum Bad Marienberg, verwandt.

Der Erlös in Langenbach ist für die Jugendarbeit des CVJM Langenbach bestimmt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an:

Bad Marienberg: Herrn Markus Treptow, Tel.982 630,

Langenbach an: Frau Iris Dressler, Tel. 206037

In den Stadtteilen Zinhain und Eichenstruth erfolgt die Abholung der Weihnachtsbäume

am Freitag, den 20. Januar 2023

durch die Westerwaldkreis-Abfallbeseitigung.

Es wird gebeten, die Bäume frei von Weihnachtsbaumschmuck (Kerzen, Lametta etc.) zur Abholung bereitzustellen.

■ **Bürgerinformation über die Sitzung des Stadtrates**

der Stadt Bad Marienberg vom Montag, den 12. Dezember 2022 in der Stadthalle

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet die Vorsitzende die Anwesenden, sich im Gedenken an den Verstorbenen Bürgermeister a.D. Jürgen Schmidt zu einer Schweigeminute zu erheben.

Tagesordnungspunkt 1:

Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau der Verkehrsanlagen „Albrechtstraße“ (Gemarkung Bad Marienberg, Flur 10, Flurstücke Nr. 10, 11, 31/1, 51, 52, 59, 60, 77/1, 486/2, 486/3, Flur 12, Flurstücke Nr. 106, 107, 110, 111, 116, 120, 170/3, 170/6, 188, Flur 13, Flurstücke Nr. 277/5 und 278/6)

1.1.Vorstellung der geänderten Entwurfsplanung

Herr Hübinger stellt den nochmals überarbeiteten Entwurfsplan zum Ausbau der Verkehrsanlage „Albrechtstraße“ vor.

Um zusätzlich Parkraum zu schaffen und den aktuellen Gegebenheiten Rechnung zu tragen, ist geplant, die im Anfangsbereich der Albrechtstraße (aus Einmündung Marktstraße) befindlichen Parkplätze, die außerhalb des Sanierungsgebietes liegen, neu zu strukturieren. Nach aktuellem Planungsstand sollen 42 Parkplätze, davon 3 behindertengerecht und 4 mit einer Ladesäule für E-Autos angelegt werden. Die Baukosten hierfür belaufen sich überschlägig auf ca. 210.000 Euro.

Innerhalb des Sanierungsgebietes in unmittelbarer Nähe ist eine begrünte Sitzcke mit Abstellmöglichkeiten für Fahrräder mit ggf. Ladestationen für E-Bikes vorgesehen. Eine Förderung für die Ladestationen der E-Bikes wäre möglich.

Die Anregungen und Änderungswünsche aus den vergangenen Bauausschuss- und Stadtratssitzungen sowie der Anliegersammlung wurden in den Plan eingearbeitet.

Der Ausschuss für Raumordnung, Städtebau, Umwelt und Friedhofsfragen hat in seiner letzten Sitzung am 29.11.2022 einen Empfehlungsbeschluss gefasst.

Beschlussvorschlag a):

Der Stadtrat beschließt, dem Entwurfsplan zum Ausbau der Verkehrsanlage „Albrechtstraße“ wie vorgestellt zuzustimmen.

Beschlussvorschlag b):

Der Stadtrat beschließt, den Auftrag für die Planung und den Umbau des Parkplatzes in der Albrechtstraße an das Ing.-Büro Alexander Hübinger zu vergeben. Vergabegrundlage ist der unter Wettbewerb geschlossene Ingenieurver-

trag zum Ausbau der Albrechtstraße. Die Planung und bauliche Umsetzung des Parkplatzes werden zu den gleichen Konditionen vergeben.

Tagesordnungspunkt 2:

Raumordnungsverfahren für geplante Erweiterung FOC Montabaur

2.1. Stellungnahme der Stadt Bad Marienberg

Über das der Sitzungseinladung beigefügte Schreiben der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord zur geplanten Einleitung eines Raumordnungsverfahrens für die Erweiterung des FOC Montabaur wird beraten.

Der Stadtrat lehnt die geplante Erweiterung des Fashion-Outlet-Centers (FOC) Montabaur ab. Die Vorsitzende wird innerhalb der gesetzten Frist eine entsprechende Stellungnahme abgeben.

Tagesordnungspunkt 3:

Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Satzung der Stadt Bad Marienberg zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge)

3.1 Beratung und Beschlussfassung über die Höhe der in der Satzung der Stadt Bad Marienberg zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge) festzusetzenden Gemeindeanteil

Es wird vorgeschlagen, den Gemeindeanteil bei allen vier Abrechnungsgebieten auf 25% festzulegen.

- a) Beschluss zu Abrechnungsgebiet 1
„Innenstadt Bad Marienberg“:
Der Stadtrat beschließt,
den Gemeindeanteil auf 25% festzusetzen.
- b) Beschluss zu Abrechnungsgebiet 2
„Ortsteil Eichenstruth“:
Der Stadtrat beschließt,
den Gemeindeanteil auf 25% festzusetzen.
- c) Beschluss zu Abrechnungsgebiet 3
„Ortsteil Langenbach“:
Der Stadtrat beschließt,
den Gemeindeanteil auf 25% festzusetzen.
- d) Beschluss zu Abrechnungsgebiet 4
„Ortsteil Zinhain/Wildpark“:
Der Stadtrat beschließt,
den Gemeindeanteil auf 25% festzusetzen.

3.2. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Satzung

Der Stadtrat beschließt den Entwurf der Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge).

Tagesordnungspunkt 4:

Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Satzung der Stadt Bad Marienberg zur Verschonung von Abrechnungsgebieten gemäß § 13 der Satzung der Stadt Bad Marienberg zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen

Den Ratsmitgliedern ist mit der Sitzungseinladung eine Beschlussvorlage zugegangen. Die Vorsitzende verliest daraus den Sachverhalt.

Der Stadtrat beschließt den Entwurf der Satzung zur Verschonung von Abrechnungsgebieten gemäß § 13 der Satzung der Stadt Bad Marienberg zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen.

Tagesordnungspunkt 6:

Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Der Stadtrat beschließt, der eingegangenen Spende der Firma Lehr in Höhe 150,00 € für die Kindertagesstätte Pestalozzistraße gem. § 93 Abs. 3 GemO zuzustimmen.

Tagesordnungspunkt 7: Kenntnisgaben/Verschiedenes

Die Vorsitzende berichtet über die am 06.12.2022 in der Zeit von 14.30 h bis 19.00 h durchgeführte Radarkontrolle an der B 414/Eisenkaute.

II. Nichtöffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 8: Grundstücksangelegenheiten

Auf die Ausübung von Vorkaufsrechten wird verzichtet.

Tagesordnungspunkt 9: Kenntnissgaben/Verschiedenes

Die Vorsitzende informiert über verschiedene Angelegenheiten

Tagesordnungspunkt 10: Friedhofsangelegenheiten

Der Stadtrat beschließt, der Auftragsvergabe zur geplanten Gehwegsverlängerung K59 zuzustimmen.

Finanzielle Mittel für die Maßnahme werden im Haushalt 2023 eingestellt.

Sabine Willwacher, Stadtbürgermeisterin

Nichtamtliche Bekanntmachungen



Einsammlung der Weihnachtsbäume 2023 **CVJM** Bad Marienberg

**Einsammlung der Weihnachtsbäume –
Ablauf im Stadtgebiet Bad Marienberg**

Am Samstag, den 14. Januar 2023 sammelt der CVJM Bad Marienberg die ausgedienten Weihnachtsbäume im Stadtgebiet (ohne Ortsteile) ein. Ebenfalls sammeln wir auch Spenden für die Flüchtlingsarbeit des Diakonischen Werkes sowie für die Kinder- und Jugendarbeit des CVJM Bad Marienberg.

Die Einsammlung wird in diesem Jahr wie folgt ablaufen:

- Die Bäume müssen am 14. Januar bis spätestens 9.00 Uhr abgeschmückt am Zugang zum Grundstück / zur Haustür abgelegt sein.
- Die Einsammler*innen werden ebenfalls an der Haustür klingeln und nach einer Spende fragen.
- Spenden können aber auch
 - auf das Vereinskonto unter IBAN: DE18 5735 1030 0000 0197 37 überwiesen werden
 - in einer kleinen Tüte am Baum befestigt werden oder
 - an der Haustür in einem Umschlag deponiert werden.

Für Rückfragen steht Ihnen unser Jugendreferent Moritz Hollmann unter Tel. 02661 5832 gerne zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass keine weitere Einsammlung durch die WAB erfolgt. Falls Sie noch etwas länger Freude an Ihrem Weihnachtsbaum haben möchten, können Sie diesen auch selbst bis zum 20.01.2023 auf den Kirmesplatz im Ortsteil Langenbach bringen.

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns vorab ganz herzlich!

CVJM Bad Marienberg



■ VdK Ortsverband Bad Marienberg

Flusskreuzfahrt auf der Rhône

Frühlingszauber auf Rhône und Saône

14.04. 21.04.2023 (Nichtmitglieder willkommen)



Der luxuriöse Neubau MS Annabelle ist auf den Wasserstraßen in Südfrankreich unterwegs. Von Lyon starten Sie ins Weinland Burgund und gewinnen unterwegs bezau-berne Eindrücke entlang des Flusses Saône.

Charmante Orte begrüßen Sie auf der Strecke nach Süden

und auf der Rhône kreuzen Sie weiter.

Sie entdecken die Camargue, das Land der weißen Pferde und natürlich darf auch Avignon mit ihrer bekannten Brücke sowie die Schluchten der Ardeche nicht fehlen.

Information, Flyer und Buchung:

VdK Ortsverband Bad Marienberg

Birgit Müller, Tel. 02661-8845 oder 0176 8171 7688

■ Freiwillige Feuerwehr Bad Marienberg Löschgruppe Langenbach n.e.V.

Der Förderverein der Feuerwehr Bad Marienberg / Löschgruppe Langenbach n.e.V. lädt alle Mitglieder zur diesjähri-chen Jahreshauptversammlung ein.

Termin: Freitag, 27.01.2023, 19:00 Uhr

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Langenbach

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Totengedenken, 3. Grußworte der Gäste, 4. Bericht des 1. Vorsitzenden, 5. Bericht des Gruppenführers, 6. Bericht des Kassierers, 7. Bericht der Kassenprüfer, 8. Entlastung des Vorstands, 9. Wahl eines Kassenprüfers, 10. Verschiedenes, 11. Verabschiedung

Der Vorstand des Fördervereins freut sich über eine rege Teilnahme.

■ Evangelische Gemeinde Langenbach

Apfel un Ei

Da staunten die Langenbacher Anwohner am vergangenen Donnerstagabend nicht schlecht. Vor der Tür standen die Kinder der gemischten Jungschar des CVJM Bad Marienberg-Langenbach. In der Hand hielten sie einen Apfel und ein Ei und schlugen einen ungewöhnlichen Handel vor.



Was war die Aufgabe: Die Mitarbeiter der Jungschar hatten die Kinder in zwei Gruppen aufgeteilt und ihnen eine 60-min. Spielfrist gegeben. Innerhalb der Zeit zogen die Kinder in Begleitung der Mitarbeiter durch die Nachbarschaft des Gemeindehauses um den Apfel oder das Ei gegen einen Gegenstand mit einem etwas höheren Wert zu

tauschen. Bargeld durfte selbstverständlich nicht angenommen werden. Die Langenbacher machten munter mit. Das Ei wurde gegen Katzenfutter getauscht. An der nächsten Tür konnte man die Tiernahrung gut brauchen. An einer andere anderen Tür erhielten die Kinder ein Mikrofon. Das fand in der Poststraße einen Abnehmer, der wiederum eine Gartenlaterne springen lies, usw. Am Ende trafen sich die beiden Kindergruppen und die Mitarbeiter wieder am Gemeindehaus. Die Ausbeute konnte sich sehen lassen. Ein Gartenwichtel, Honig und allerlei Süßigkeiten waren zusammengekommen und wurden unter den Kindern fair aufgeteilt. Die Mitarbeiter der CVJM Jungschar bedanken sich recht herzlich bei den Langenbachern, die diesen Spaß spontan mitgemacht haben.

Die gemischte Jungschar ist ein Angebot für Mädchen und Jungs ab 8 Jahren und findet wöchentlich donnerstags im Gemeindehaus der EG Bad Marienberg-Langenbach von 18:00-19:30 Uhr statt. Weitere Informationen unter www.cvjm-eg-langenbach.de

■ HSG Westerwald

HSG Westerwald trotz starker Leistung gegen Oberligisten im Pokal ausgeschieden

HSG Westerwald - TV Vallendar

19:32 (11:16)

Vor lautstarker Kulisse zeigten die Westerwälder Vereinten eine insgesamt starke Leistung gegen den Oberligavierten aus Vallendar. Ohne den kurzfristigen erkrankten Top-Shooter Daniel Sörger und den verletzten Spielertrainer Tim Cziesla sorgten die Hausherren bis zum 4:4-Zwischenstand durch Robert Keller in der 7. Spielminute für eine spannende Pokalbegegnung, nachdem Manuel Jungblut mit seinen ersten drei Treffern die HSG sehr gut im Spiel gehalten hatte. Die Abwehr der HSG stand sehr stabil und konnte das Angriffsspiel der Löwen aus Vallendar immer wieder unterbinden. Am spannenden Spielverlauf hatte auch die starke Torwartleistung von David Münz seinen Anteil, der nach über einjähriger Verletzungspause immer besser in Tritt kommt. Manuel Jungblut sorgte mit seinem 8:10-Anschluss-

treffer in Spielminute 20 für die erste Auszeit der Gäste. Vallendar zog das Tempo an und setzte sich auf 9:15-Tore ab. Mit 11:16 wurden die Seiten gewechselt.

Im zweiten Spielabschnitt brachten Lars Hofmann und Sebastian Friedrich nach einem Doppelschlag die HSG wieder mit 13:16 in Schlagdistanz. Leider verhinderten einige technische Fehler und überhaste Abschlüsse auf HSG-Seite eine weiterhin spannende Partie. Vallendar zog bis zur 46. Spielminute vorentscheidend auf 13:24-Tore davon. Die Westerwälder haben dann in der Schlussphase nochmal alles versucht, konnten aber nicht mehr an die konzentrierte Leistung der Anfangsphase anknüpfen.

Dennoch ist Spielertrainer Tim Cziesla mit dem Spiel sehr zufrieden: „Wir haben gegen einen übermächtigen Gegner lange Zeit gut mitgespielt. Zwei Schwächephasen haben uns dann ein besseres Ergebnis gekostet. Dennoch ist die Stimmung im Team sehr gut. Wir freuen uns auf das Ligaspiel am Samstag gegen den Tabellenführer aus Sinzig/Remagen/Ahrweiler.“

HSG WW: Böhm, Münz, Vogel; Dahlmann, Volarevic (3), Friedrich (6), Jungblut (4/2), Baumann, Keller (1), Moser (2), Wanzel, Hofmann (2), Kaiser, Metternich (1).

Spielfilm:

2:2, 4:4, 5:7, 8:10, 9:15, 11:16; 13:16, 13:24, 16:28, 19:32.

■ WSG Bad Marienberg Laufender Jahresabschluss



Am letzten Tag des alten Jahres gab es endlich wieder Gelegenheiten für alle Läuferinnen und Läufer der Region, um sich gemeinsam laufend von 2022 zu verabschieden. So machten sich des Morgens auch zahlreiche Athleten der Wäller Sportgemeinschaft zu den Silvesterläufen in Bad Marienberg und Montabaur auf.

Ohne Zeitnahme und Leistungsdruck ging es rund um Wildpark und Marienberger Höhe beim ATLAS Sport Silvesterlauf. Zwei Strecken hatten die Sportkameraden dankenswerterweise ausgeschildert, wobei die längere Distanz über knapp zehn Kilometer mit 200 Höhenmeter um einiges anspruchsvoller ist als die bekannte Fünfferrunde. Die meisten der WSG-ler vom Lauftreff und aus den Laufgruppen begnügten sich daher mit der kürzeren Route und nutzten die Zeit danach noch zum geselligen Beisammensein.

Auf den Hauptstrecken des münz Silvesterlauf 2022 in Montabaur gingen über fünf und 10,7 Kilometer annähernd tausend TeilnehmerInnen an den Start, darunter vier des rührigen Vereins aus Bad Marienberg. Auf der Fünfkilometerdistanz lieferten sich Maximilian Ferger und Louis Meirich ein vereinsinternes Duell, das Max mit 20:16 Minuten schlussendlich für sich entscheiden konnte. Er war bereits als Gesamtzehnter im Ziel und belegte in der Männerhauptklasse den 4. Platz. Für Louis auf dem 20. Gesamtplatz wurden 21:49 Min. gestoppt; damit stand er als Zweiter in der Klasse männliche Jugend U16 sogar auf dem Siegereppchen. Jan Panthel und Lara Liberini zählten zu den mehr als 500 Aktiven auf der anschließenden großen Runde durch den Wald am Köppel. Jan bewältigte den Parcours in 1:08:43 Stunden als 38. in der stark besetzten Klasse M45, und Lara brauchte bei ihrem ersten Start für die Marmer WSG 1:16:43 Std. als siebte der Kategorie weibliche Jugend U23.

EINSAMMLUNG DER WEIHNACHTSBÄUME IM STADTTEIL LANGENBACH

Am **Samstag, dem 21.01.2023** sammelt der CVJM Langenbach die ausgedienten Weihnachtsbäume im **Stadtteil Langenbach** ein.

Bitte die abgeschmückten Bäume bis mittags am Zugang des Grundstückes oder an der Haustür ablegen. Die Sammler werden, wie immer, klingeln und nach einer kleinen Spende fragen, die der Arbeit des CVJM zugutekommt.

Die Spende kann auch am Baum befestigt oder auf das Vereinskonto bei der Sparkasse Westerwald-Sieg überwiesen werden: IBAN: DE95 5735 1030 0100 0467 88. Vielen Dank dafür!

Eine weitere Abfuhr durch die WAB erfolgt nicht. Sollte versehentlich ein Baum vergessen werden, bitten wir um kurze Rückmeldung unter Tel. 0151 15270466. Sie können den Baum auch selbst noch bis zum 22.01. zum Kirmesplatz bringen. Von dort aus findet die Entsorgung statt.



Weitere Informationen zum CVJM unter www.cvjm-eg-langenbach.de



■ Beseitigung des Silvestermülls durch die Ahmadiyya Muslim Jamaat

Ob in Deutschland, Tansania, oder Australien - Jahr für Jahr leiten Muslime auf der gesamten Welt das neue Jahr mit dem traditionellen „Tahajudd“ Gebet ein. Und so fanden sich auch dieses Jahr die Mitglieder der Ahmadiyya Muslim Jamaat aus Bad Marienberg, Westerburg, Rennerod und Hachenburg gemeinsam wieder, um in dieser von Schwierigkeiten geplagten Zeit für wichtige Ziele wie bspw. den Weltfrieden und einer sorgenfreien Zukunft zu beten. Nach dem gemeinsamen Frühstück, machten sich die jüngeren Mitglieder der Gemeinde auf den Weg in die Bad Marienberger Innenstadt und beseitigten in Kooperation mit der Müllabfuhr, den Silvestermüll aus der Vornacht. Darüber hinaus hatten die Freiwilligen Helfer im diesen Jahr die Gelegenheit ebenfalls die Stadt Westerburg vom Silvestermüll zu befreien. Die Aktion wurde durch die Jugendorganisation der AMJ initiiert und soll die Mitglieder dazu animieren im Sinne des Dienstes an die Menschheit ihren Mitbürgern Gutes zu tun.



Fotos: Muzaffar Ahmad Khawaja



Das Jahr 2023 hat für die Ahmadiyya Muslim Jamaat einen ganz besonders hohen Stellenwert, denn in diesem Jahr feiern die Mitglieder der Gemeinde ihr 100 jähriges Jubiläum in Deutschland.



Bölsberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Paul Gerhard Krüger**

Sprechstunde nach Vereinbarung
 Telefon 02661 950162
 Fax 02661 9518275
 E-Mail og-boelsberg@web.de



Dreisbach

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Andrea Theis**

mittwochs 18:00 bis 19:30 Uhr
 Büro im DGH, Schulstraße 3
 Telefon DGH 02661 40301
 Privat 02661 40353
 Mobil 0152 02619413
 E-Mail og-dreisbach@web.de

■ **Vertretung der Ortsbürgermeisterin**

In der Zeit vom 19.01. bis 27.01.2023 vertritt mich der 1. Beigeordnete Andreas Heidrich.

Öffentliche Bekanntmachung

■ **Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Ortsgemeinde Dreisbach**

Der Bau- und Planungsausschusses der Ortsgemeinde Dreisbach wird zu einer Sitzung auf Dienstag, den 17. Januar 2023, 19.00 Uhr in das Bürgermeisterzimmer eingeladen.

Tagesordnung

A: Öffentlicher Teil:

1. Beratung und Planung des Friedhofsvorplatzes

- 1a: Auswahl der Bepflasterung
- 1b: Sitzbänke- und Mülleimerauswahl
- 1c: Beleuchtungsauswahl

Andrea Theis, Ortsbürgermeisterin

■ **Dorfkalender**

Es wird in diesem Jahr wieder einen Dorfkalender geben. Sobald er fertiggestellt ist, wird er als Beilage im Wäller Blättchen in die Haushalte kommen, auch, wenn das Jahr bereits begonnen hat, wird sich der ein oder andere hoffentlich darüber freuen. Leider war es durch Krankheit nicht möglich, den Kalender vor Beginn des Jahres fertig zu stellen.

■ **Termine für 2023**

Hier schon einmal vorab die festgelegten Termine für 2023:

| | | |
|------------|------------------------|--------------|
| 14.01.2023 | Jahreshauptversammlung | Mandolinclub |
| 22.02.2023 | Heringsessen | Heiße Socken |

| | | |
|----------------|-------------------------|-----------------------|
| 08.03.2023 | Jahreshauptversammlung | Heiße Socken |
| 18.03.2023 | Jahreshauptversammlung | Thekenmannschaft |
| 18.05.2023 | Radwanderung | Thekenmannschaft |
| 28.05.2023 | Pfingstkirmes | |
| 03.06.2023 | Jahreshauptversammlung | Freiwillige Feuerwehr |
| 08.-11.06.2023 | 4-Tagesfahrt Altmühltal | Mandolinclub |
| 15.07.2023 | Weinfest | Freiwillige Feuerwehr |
| 31.10.2023 | Knobeltturnier | Thekenmannschaft |
| 11.11.2023 | St. Martin (18:00 Uhr) | Ortsgemeinde |
| 02.12.2023 | Seniorenfeier | Ortsgemeinde |
| 09.12.2023 | Weihnachtsmarkt | |



Fehl-Ritzhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Volker Uhr**
 freitags..... 17:00 bis 18:30 Uhr
 Sprechstunde im Büro des Kindergartens, Am Kindergarten
 Telefon 02661 3693
 E-Mail volker.uhr@rz-online.de
 Internet www.fehl-ritzhausen.de

■ **Bürgerversammlung in Fehl-Ritzhausen am 20. Januar 2023 um 18:00 Uhr**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
 am 20. Januar 2023 findet eine Bürgerversammlung in unserem Dorfgemeinschaftshaus statt. Als Themenschwerpunkte vorgesehen sind:

1. Änderungen der Windenergieprojekte Fehl-Ritzhausen
2. Informationen zum Neubaugebiet „Hinter dem Hölzchen“
3. Verschiedenes

Zu dieser Informationsveranstaltung sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ganz herzlich eingeladen.

Volker Uhr, Ortsbürgermeister

■ **Bericht von der Gemeinderatssitzung vom 22. Dezember 2022**

1. Änderungen der Friedhofssatzung und Friedhofgebührensatzung

Die Möglichkeit der „Bestattung unter Bäumen“ wurde neu aufgenommen. Hierzu beschließt der Gemeinderat eine Gebühr für die Überlassung einer Grabstätte von 1.100,- €. Die komplette Satzung / Gebührensatzung wird an dieser Stelle im Nachgang veröffentlicht.

2. Beschluss Satzung Dorfgemeinschaftshaus

Für die Benutzung des Dorfgemeinschaftshauses wurde eine Satzung sowie eine neue Gebührenordnung erstellt. Die Gebühren ab dem 1. Januar 2023 gestalten sich wie folgt:

§ 6 Benutzungsgebühr

(1) Für die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses und seiner Anlagen erhebt die Ortsgemeinde folgende Benutzungsgebühren:

| | Einwohner der Ortsgemeinde | Ortsfremde |
|---------------------------|----------------------------|--------------|
| 1.) Benutzungsgebühren | | |
| a) für den ersten Tag | 80,- € | 120,- € |
| b) für jeden weiteren Tag | 50,- € | 80,- € |
| 2.) Stromkosten | 0,50 € / kwh | 0,50 € / kwh |

| | | | |
|-----|---------------------------------------|--------------|--------------|
| 3.) | Reinigungskosten (pauschal, einmalig) | nach Aufwand | nach Aufwand |
| 4.) | Trauerfeiern | 50,- € | 50,- € |

Bei gewerblichen Veranstaltungen, die von Einwohnern der Ortsgemeinde durchgeführt werden, richtet sich die Höhe der Gebühren nach Nr. 1; bei gewerblichen Veranstaltungen Ortsfremder wird zusätzlich zu der Gebühr nach Nr. 1 ein Zuschlag in Höhe von 50 v. H. erhoben. Ortsansässige Vereine, die nach einer Vereinssatzung im Sinne des BGB geführt werden, erhalten die Räumlichkeiten einmal pro Kalenderjahr kostenlos. Für jede weitere Veranstaltung sind lediglich Stromkosten, Kosten für Wasser und Abwasser sowie Reinigungskosten zu erstatten. Veranstaltungen des örtlichen Kindergartens sind kostenfrei. Sind zusätzliche Leistungen der Ortsgemeinde notwendig, werden diese dem Nutzer nach tatsächlichem Aufwand zusätzlich in Rechnung gestellt.

(2) Pro Nutzung erhebt die Ortsgemeinde eine Kautions i. H. v. 50,- €.

Die vorab entrichtete Kautions wird mit den späteren Benutzungsgebühren nach Absatz 1 verrechnet. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg im Auftrag der Ortsgemeinde.

3. Vorstellung neuer Jagdpachtvertrag

Dem neuen Jagdpachtvertrag wurde seitens des Jagdvorstandes sowie dem Gemeinderat zugestimmt. Das Vertragswerk wurde an die Verbandsgemeinderat Bad-Marienberg weitergeleitet.

4. Investitionsplanung 2023

- Für den örtlichen Kindergarten soll ein Bürocontainer beschafft werden;
- für die laufenden Investitionsmaßnahmen (Kindergarten, Kirche) muss ein neues Ing.-Büro beauftragt werden;

5. Bekanntgaben / Verschiedenes

- Resultierend aus der Sanierung der Wasser- und Abwassersysteme im Bahnhofsweg etc. ergibt sich eine Ausgaben-summe von ca. 35.000,-€, welche im Frühjahr, im Rahmen des Ausbaubeitragsrechts, erhoben werden müssen.
- Am 20.01.23, 18:00 Uhr findet eine Bürgerversammlung statt;
- Nächste Gemeinderatsitzung am 10.02.22 / 19:00 Uhr
Volker Uhr, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Gesangverein Fehl-Ritzhausen e.V.

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022

Dorfgemeinschaftshaus Fehl-Ritzhausen

Freitag, 27.01.2023 um 20:00 Uhr

Tagesordnungsprogramm: 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, 2. Gedenkminute für verstorbene Mitglieder, 3. Jahresbericht des Schriftführers, 4. Jahresbericht des Jugendreferenten, 5. Jahresbericht des Kassierers und der Kassenprüfer, 6. Jahresbericht der ChorleiterInnen, 7. Wahl eines Wahlleiters, 8. Entlastung des Vorstands, 9. Neuwahlen • Schriftführer(in) • 2 Kassenprüfer(innen), 1 Ersatzkassenprüfer(in), 10. Verschiedenes Falls Anträge vorliegen bitten wir darum, diese bis spätestens zum 20.01.2023 beim Vorstand vorzulegen. Wir freuen uns, Sie zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.



Großseifen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jürgen Steup

dienstags 19:00 bis 20:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Bürgerhaus, Flottstraße 5

Telefon 02661 40070

E-Mail gemeinde.grossseifen@t-online.de

■ Geschwindigkeitsmessung Talstraße

Das Messgerät hat im Zeitraum 14.11. bis 31.12.2022 folgende bemerkenswerte Daten aufgezeichnet:

Erfasste Fahrzeuge

Zeitfenster 7-täglich von 00.00 Uhr - 23.59 Uhr

| Geschwindigkeiten bis: | Fahrzeuge Ortseingang von Höhn | Fahrzeuge Ortsausgang nach Höhn |
|---------------------------|--------------------------------|---------------------------------|
| 10 km/h | 190 | 202 |
| 20 km/h | 598 | 800 |
| 30 km/h | 2.226 | 1.062 |
| 40 km/h | 7.546 | 3.732 |
| 50 km/h | 8.153 | 10.200 |
| 60 km/h | 1.974 | 5.062 |
| 70 km/h | 167 | 877 |
| 80 km/h | 16 | 93 |
| 90 km/h | 2 | 21 |
| 100 km/h | 0 | 1 |
| 110 km/h | 0 | 1 |
| Gemessen insgesamt | 20.872 | 22.051 |

Sonstige Kennzahlen

| | Fahrzeuge Ortseingang von Höhn | Fahrzeuge Ortsausgang nach Höhn |
|--|---------------------------------|---------------------------------|
| Durchschnittsgeschwindigkeit aller erfassten Fahrzeuge | 40 km/h | 45 km/h |
| Höchste gemessene Geschwindigkeit | 86 km/h | 102 km/h |
| Überschreitungen gesamt | 2.159 Fahrzeuge (10,3 %) | 6.055 Fahrzeuge (27,5 %) |

Die Zahlen zeigen ein weiteres Mal, dass im gemessenen Zeitraum die hohe Zahl der Übertretungen der innerörtlichen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h ungebrochen ist. Selbst die Übertretungen aus Richtung Ortsausgang Höhn stiegen gegenüber den vormaligen Messergebnissen (September bis November) von 7,9 % auf 10,3 %. In der umgekehrten Fahrrichtung nach Höhn blieb mit einem Anteil von 27,5 % das Ignorieren des 50 km/h-Grenzwertes nahezu unverändert (28,9 % vormals) alarmierend hoch.

Der erkennbare Trend zu einer massiven Zunahme der Geschwindigkeitsüberschreitungen nahm der Unterzeichner zum Anlass, die zuständige Polizeidienststelle über die von der Gemeinde Großseifen erhobenen Messergebnisse der letzten Monate zu informieren und gleichzeitig eine amtliche Messung von deren Seite anzuregen. Dieser Anregung kam man nun nach und führte am 13.12.2022 in der Zeit von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr eine Laserkontrolle in der Talstraße durch. Bei relativ geringem Verkehr - 40 Fahrzeuge wurden gemessen - wurde mit 64 km/h lediglich ein Fahrzeugführer erwischt.

Ich kann nur wiederholen, aus diesseitiger Sicht ist die drastische Zunahme der Überschreitungen über jetzt bereits vier Monate unerklärlich. Es bleibt nur die Hoffnung, dass sich dieser „Negativtrend“ in den nächsten Wochen und Monaten umkehrt. Die künftigen Messergebnisse, über die zur gegebenen Zeit an dieser Stelle wieder berichtet wird, werden es zeigen.

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister



Hahn b. M.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Roland Reis

dienstags 17:30 bis 19:00 Uhr
Büro im DGH, Hauptstraße 11
Telefon während der Sprechstunde 02661 40519
Telefon 02661 8979
E-Mail roland.reis@hotmail.com

■ Bericht Sternsinger 2023, Einsammeln der Weihnachtsbäume durch die Feuerwehr

Sternsinger Aktion 20°C+M+B+23

Bei milden Temperaturen waren am letzten Samstag die Sternsinger in der Gemeinde Hahn unterwegs.

Die Spendensammlung erbrachte die stolze Summe von 736 Euro.

Ein besonderer Dank geht an die Sternsinger sowie an die Betreuer.



■ Einsammeln der Weihnachtsbäume

Am Samstag, dem 14. Januar werden ab 14:00 Uhr die Weihnachtsbäume durch die freiwillige Feuerwehr eingesammelt.

Dabei führt die Feuerwehr, wie jedes Jahr, eine Spendensammlung für einen guten Zweck innerhalb der Gemeinde durch.

Frank Schiffmann, Erster Beigeordneter



Hardt

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsgemeinde Hardt

Telefonisch: Montag bis Freitag 9.00-16.00 Uhr
Tel. 02661/4515
Persönlich: Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr
E-Mail: ortsgemeinde-hardt@t-online.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Kreativ- Nachmittag im Advent

„Du kannst Kreativität nicht aufbrauchen. Je mehr du sie nutzt, desto mehr hast du von ihr.“ - Verfasser: Maya Angelou



Am 16. Dezember 2022 fand ein weiterer Kreativnachmittag in diesem Jahr im DGH in Hardt statt.

Es kamen 14 gut gelaunte Kinder, ausgestattet mit Flaschen und Gläsern, sowie weiterem Bastelmaterial.

Edith und Ulla hatte bereits Farben, Pinsel, Kleber, Holz-scheiben und vieles anderes im DGH aufgebaut. Die Tische mit Folie bezogen und Gläser zum Malen mit Wasser befüllt.

Mit viel Eifer und kreativen Ideen bemalten die Kids die Flaschen und Gläser. Jedes Kind unterstrich die Bemalung mit seiner persönlichen Note, so entstanden tolle Glasunikate.

Die gläsernen Schätze mit einer LED Beleuchtung ausgestattet. So leuchteten auch die Kinderaugen. Aus den Flaschen und Gläsern entstanden herrlich beleuchtete Dekorationen, passend für die weihnachtliche Zeit.

Des Weiteren bemalten die Kids mit tollen Ideen, Holz-scheiben. Diese wurden mit Schneemännern oder Namen verziert. Kiefernzapfen bekamen je nach Wunsch weihnachtlichen Glanz und verwandelten sich zum Christbaumschmuck.

Wir sind immer wieder erstaunt und erfreut wie selbst die Kleinen (natürlich auch die größeren) Kinder die angebotenen Ideen umsetzen.



Die Schätze wurden nach dem Trocknen am 20. Dezember von Cornelia im DGH ausgegeben, damit die Geschenke rechtzeitig zu Weihnachten ankamen.

Vielen lieben Dank für deinen spontanen Einsatz.

Somit war der Nachmittag ein spannendes und bereicherndes Erlebnis, für die Kids und die Betreuung.

Wir freuen uns auf den nächsten Kreativ-Nachmittag.



Hof

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jochen Becker



mittwochs 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Rathaus, Hauptstraße 38
Telefon Gemeindeverwaltung 02661-5306
Fax Gemeindeverwaltung 02661-950745
E-Mail Ortsgemeinde.hof@web.de

Internet www.hof-im-westerwald.de

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Ortsgemeinde Hof schreibt nachstehende Maßnahme öffentlich aus:

23-001-08: Fertigstellung Neubaugebiet „Langwies“
Straßenbau

Submission: 02.02.2023, 10:00 Uhr

Die vollständigen Veröffentlichungstexte können bei der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, 56470 Bad Marienberg unter www.bad-marienberg.de/ausschreibungen abgerufen werden.

Hof, den 13.01.2023

Jochen Becker
Ortsbürgermeister



Kirburg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Janosch Becker

dienstags 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Im Baumertsgarten 4
Telefon während der Sprechstunde 02661 5383
Telefon 0171/5620985
E-Mail kirburg@gmx.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates Kirburg

Der Ortsgemeinderat Kirburg wird zu einer Sitzung auf Dienstag, 17. Januar 2023, 19.00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus eingeladen.

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Übertragung von Haushaltsermächtigungen von 2021 nach 2022
2. Jahresabschluss 2021
 - 2.1 Feststellung des Jahresabschlusses 2021
 - 2.2 Beschluss über die Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Bad Marienberg und der Beigeordneten
3. KiTa-Angelegenheiten; Vertrag zwischen den Gemeinden
4. Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung eines „Dorfautomaten“
5. Beratung und Beschlussfassung zu Nutzungsgebühren DGH

B. Nichtöffentlicher Teil

7. Grundstücksangelegenheiten
8. Bauangelegenheiten

C. Öffentlicher Teil

9. Bekanntgabe der Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil

Kirburg, den 09.01.2023

Janosch Becker
Ortsbürgermeister

■ Terminplanung 2023 - Vereinsvertretertreffen

In diesem Januar wird wieder ein Vereins- und Initiativenvertreter-Treffen stattfinden, um die geplanten Veranstaltungen 2023 zusammenzuführen und Überschneidungen zu vermeiden. Vermutlich wird der Veranstaltungskalender 2023 wieder voller werden, weshalb ich die Vertreter unserer Vereine und Initiativen, aber auch alle Interessierten zu einem Treffen am 24.01.2023 um 19:00 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus einladen möchte.

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

Termine:

- 17.01.** Gemeinderatssitzung (19:00 Uhr, DGH)
24.01. Vereinsvertretertreffen (19:00 Uhr, DGH)

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ FC Kirburg

SG Alpenrod neuer Sieger beim Cup der Sparkasse Westerwald-Sieg

Nach zwei Jahren Pandemie-Pause richtete der FC Kirburg bereits zum 31. mal den „Cup der SPARKASSE WESTERWALD-SIEG“ in der Bad Marienberger Sporthalle aus.

An zwei Tagen spielten viele Mannschaften aus der Region um den Wanderpokal, Prestige und einer stolzen Siegerrunde in Höhe von 500,00 Euro.



Lennart Graics vom Ausrichter FC Kirburg, Jannis Pörtner (SG Alpenrod), Peter Mohr von der Sparkasse und Kreisvorsitzender Marco Schütz bei der Siegerehrung. Foto: FC Kirburg

Zu Beginn des Turniers setzen sich am Freitag in der Gruppe A die favorisierten Teams des SV Adler Derschen, sowie die TuS Bad Marienberg durch. In der Gruppe B entschied sich erst im letzten Spiel die Qualifikanten der Zwischenrunde. In dieser Partie setzte sich die SG Basalt knapp mit 2:1 gegen die SG Atzelgift / Nister durch und qualifizierte sich somit, zusammen mit der erstplatzierten SG Hoher Westerwald 2, für den nächsten Turniertag.



Sieger des 31. Cup der Sparkasse Westerwald-Seig : SG Alpenrod / L. / N. Foto: FC Kirburg

Am darauffolgenden Samstag kämpften weitere acht Mannschaften um das Weiterkommen. In der Gruppe C waren gleich 3 Mannschaften punktgleich. Auf Grund des Torverhältnisses kamen die SG Neitersen 2 und die TSV Liebenschied eine Runde weiter. Aus der Gruppe D komplettierten die SG Alpenrod, sowie überraschender Weise die TuS Bad Marienberg 2 das Teilnehmerfeld für die Zwischenrunde. In dieser stritten die Teams nun in zwei Vierer-Gruppen um den Einzug ins Halbfinale. Diesen sicherten sich, mit jeweils 7 Punkten aus 3 Spielen, die Teams aus Neitersen, Niederroßbach und Alpenrod. Mit fünf Punkten qualifizierte sich die SG Basalt als letztes Team für die KO-Runde.

In zwei spannenden Halbfinalspielen setzen sich die SG Alpenrod gegen die SG Neitersen 2 und die SG Hoher Westertal gegen die SG Basalt jeweils mit einem Tor unterschied durch. Nach dem Neunmeterschieße um Platz 3, den sich das Walec-Team sicherte kam es nun zum „Show down“ der bis dato beiden besten und ungeschlagenen Mannschaften. Mit 5:3 Toren gewann das Hellinghausen-Team letztendlich verdient den Pokal und verwies somit die Mannschaft von Sebastian Wolter auf den 2. Platz.

In der anschließenden Siegerehrung konnte ein positives Fazit gezogen werden. Die Zuschauer-Resonanz war sehr erfreulich die Partien wurden fair geführt, so dass die guten Schiedsrichter Graf, Jakob und Flemming lediglich ein paar Zeitstrafen aussprechen mussten. Bester Torschütze wurde Jan Timo Opfer von der SG HWW 2.

Die Sparkasse sagte noch während des Turniers die weitere Zusammenarbeit zu, so dass sich alle Beteiligten auf den 32. Cup der Sparkasse 2023 freuen.


■ **Der Pfad im Cinexx Hachenburg**



Langenbach b. K.

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters**
Artur Schneider


 dienstags 18:00 bis 19:00 Uhr
 samstags 10:00 bis 12:00 Uhr
 Gemeindebüro, Poststraße 4
 Telefon 02661 939374
 Mobil 0171 2664314
 E-Mail info@og-langenbach.de
 Internet www.og-langenbach.de

■ **Bekanntmachung**
der Ortsgemeinde Langenbach b.K.
nach § 97 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO)

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen
Den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen habe ich am 13.01.2023 dem Ortsgemeinderat zugeleitet.

- Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 liegt mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg in der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, Zimmer 304, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Gemeinderat zur Einsichtnahme aus.
- Die Einwohnerinnen und Einwohner von Langenbach b.K. haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg einzureichen. Der Gemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Ortsgemeinde Langenbach b.K., 13.01.2023

Artur Schneider, Ortsbürgermeister

■ **Jagdgenossenschaftsversammlung**

Die im Jagdkataster des gemeinschaftlichen Jagdbezirks **Langenbach b.K.** ausgewiesenen Grundstückseigentümer (Jagdgenossen) werden gemäß § 11 Abs. 8 des Landesjagdgesetzes vom 09.07.2010 zu einer Versammlung auf **Montag, 30.01.2023, 18.30 Uhr,**

in das Gemeindebüro Langenbach b.K., Poststraße mit folgender Tagesordnung eingeladen:

- Wahl des Jagdvorstandes
- Kenntnisgaben/Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass im Falle der Verhinderung eines Grundstückseigentümers dieser sich durch einen Beauftragten unter Vorlage einer schriftlichen Vollmacht vertreten lassen kann; Vordrucke sind bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg und beim Ortsbürgermeister in Langenbach b.K. während der Dienststunden erhältlich. Ein Jagdgenosse darf nicht mehr als drei Vollmachten in seiner Person vereinigen.

Bei Grundstücken, die im Miteigentum oder Gesamthand Eigentum mehrerer Personen stehen, kann das Stimmrecht nur von einem Miteigentümer einheitlich ausgeübt werden. Eigentümer von Grundstücken, auf denen die Jagd nicht ausgeübt werden darf, können der Jagdgenossenschaft nicht angehören.

Langenbach b.K., 09.01.2023

Artur Schneider,
Jagdvorsteher

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **Die MANNschaft e.V.**
63 km G1 Grüngürtelultra

Am Sonntag, den 08.01.2023 fand in Köln der Grüngürtelultra-Lauf statt. Der 63 Kilometer lange G1 Grüngürtel-Rundwanderweg rund um Köln wurde als Strecke für diesen Lauf angenommen. Die Besonderheit bei diesem Ultralauf ist, dass die ungeraden Startnummern den Rundkurs rechts herum und die geraden Startnummern den Rundkurs links herum laufen.



Dieser Herausforderung stellte sich René Metzger für Die MANNschaft e.V. Er finishte den Lauf in 05:49:59 Stunden und erreichte damit den 7. Platz im Gesamteinlauf von 97 Finshern.



Lautzenbrücken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Karsten Lucke



Fliegende Sprechstunde nach Vereinbarung,
mehr Infos siehe Homepage
Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7
Telefon Gemeindeverwaltung 02661 5194

Ortsbürgermeister privat 0170 7356708
E-Mail lautzenbruecken@t-online.de
Internet www.lautzenbruecken.de



Mörlen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Thomas Ax



dienstags 19:00 bis 20:30 Uhr
und nach Vereinbarung
Gemeindeverwaltung, Schulstraße 9
Telefon 02661 5968

E-Mail ortsgemeinde-moerlen@gmx.de
Internet www.moerlen-westerwald.de

■ Bürgerinformation zur Sitzung des Gemeinderates vom 08.12.2022

Nichtöffentlicher Teil:

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Kenntnissgaben / Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil Zu 1: Grundstücksangelegenheiten

a) Grundstücksankauf, Beschluss vom 28.10.2022

In der Ratssitzung am 28.10.2022 wurde der Ankauf, eines der Gemeinde zum Kauf angebotenen Wiesengrundstücks in Flur 2 zu einem derzeit ortsüblichen Preis (0,80–1,00 €) in Höhe von 1,00 € / m² beschlossen. Der Gemeinderat hat in Anbetracht von geänderten Kriterien von einem Ankauf des angebotenen Grundstücks abgesehen.

b) Gestattungsvereinbarung zur Mitbenutzung von gemeindlichen Grundstücken mit dinglicher Sicherung im Grundbuch (beschränkt persönliche Dienstbarkeit) zugunsten eines privaten Grundstückseigentümers

Die Ortsgemeinde Mörlen stimmt dem Abschluss einer Gestattungsvereinbarung mit dinglicher Sicherung im Grundbuch zur Mitbenutzung (=Geh- und Fahrrecht) der gemeindeeigenen Flurstücke 107/3 + 926/1 im Flur 5 zu.

c) Pacht- und Kaufanfrage zu einem gemeindeeigenen Grundstück Flur 2

Der Gemeinderat beschließt, dass Grundstück zunächst zu verpachten, mit einer Kaufoption nach Ablauf von 2 Jahren. Der Pachtbeginn wird auf den 01.01.2023 festgelegt.

Zu 2: Kenntnissgaben / Verschiedenes

Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat über eine Pachtangelegenheit und Jagdangelegenheiten.

4. Jahresabschluss 2021

a) Feststellung des Jahresabschluss 2021

b) Beschluss über die Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten, sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Bad Marienberg und der Beigeordneten

Hermann-Josef Christian übernimmt gem. § 11 Abs. 1 Satz 2 der Geschäftsordnung für Gemeinderäte als ältestes Ratsmitglied den Vorsitz. Als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses berichtet Hermann-Josef Christian von der Prüfung der Rechnungslegung der Ortsgemeinde Mörlen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss 2021 am 01.12.2022 im vorgesehenen rechtlichen Rahmen geprüft. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. In seiner Sitzung vom 08.12.2022 um 19.00 Uhr hat der Rechnungsprüfungsausschuss dem Gemeinderat einstimmig empfohlen, den Jahresabschluss 2021 wie vorgelegt festzustellen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Jahresabschluss 2021 wie vorgelegt festzustellen. Darüber hinaus hat der Ausschuss dem Ratsgremium einstimmig empfohlen, dem Ortsbürgermeister, dem Ersten Beigeordneten und dem weiteren Beigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben, für das Jahr 2021 Entlastung zu erteilen.

Diese Empfehlung bezieht sich ebenso auf den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, den Ersten Beigeordneten und den weiteren Beigeordneten, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben.

Dieser Empfehlung schließt sich der Gemeinderat einstimmig an und beschließt, dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben, für das Jahr 2021 Entlastung zu erteilen. Dieser Beschluss bezieht sich ebenso auf den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, den Ersten Beigeordneten und den weiteren Beigeordneten, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben.

5. Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau der Verkehrsanlage „Altenklosterstraße“ (Gemarkung Mörlen, Flur 5, Flurstücke Nr. 924/15, 923/1 und Flur 8, Flurstücke Nr. 934/1, 3815/3)

a) Widmung der Verkehrsanlage

b) Festsetzung des Anteils der Ortsgemeinde an den Aufwendungen

Zu a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Verkehrsanlage „Altenklosterstraße“ -Teilstück- (Gemarkung Mörlen, Flur 5, Flurstücke Nr. 924/15 und 923/1, Flur 8, Flurstücke Nr. 934/1 und 934/4, Gemarkung Neunkhausen, Flur 40, Flurstück Nr. 3815/3 teilweise) gemäß § 36 des Landesstraßengesetzes für Rheinland-Pfalz, i. d. F. vom 01.08.1977 (GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch § 9 des Gesetzes vom 22.12.2015 (GVBl. S. 516) dem öffentlichen Verkehr zu widmen. Sie erhält die Eigenschaft einer öffentlichen Gemeindestraße im Sinne des § 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz.

Zu b) Da die „Altenklosterstraße“ einem erhöhten Durchgangs-, aber noch überwiegendem Anliegerverkehr und das Verhältnis von Anlieger- und Durchgangsverkehr

beim Fußgängerverkehr allenfalls geringfügig von dem beim Fahrverkehr abweicht, beschließt der Gemeinderat mit 7 Dafür Stimmen und einer Enthaltung den Gemeindeanteil an den beitragsfähigen Aufwendungen auf **45 v.H.** (möglicher Gemeindeanteil in einer Bandbreite von 35 - 45 %) festzusetzen.

6. Nachbesetzung Forstausschuss

Einstimmig beschließt der Gemeinderat gem. § 40 Abs. 5 GemO i.V.m. § 45 Abs. 1 GemO die offene Abstimmung. Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 36 Abs. 3 Nr. 1 GemO.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig auf Vorschlag der Wählergruppe Ax, Matthias Verhoeven als Nachbesetzung (stellvertretendes Ausschussmitglied) für Dieter Schuster in den Forstausschuss zu wählen.

7. Annahme einer Spende

Der Vorsitzende verliest ein Schreiben von Frau Ramona Faust, Mörlen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Annahme der Spende von Frau Faust in Höhe von 400 € für die Verwendung am Spielplatz in Mörlen.

8. Kenntnissgaben / Verschiedenes

Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat zu den nachfolgenden Themen:

- a) Zur Dorfwerkstatt Teil II ist außer Thomas Mockenhaupt kein weiteres Ratsmitglied erschienen. Der Vorsitzende bittet um mehr Engagement aus dem Gemeinderat.
- b) 72 Tüten mit Martinsbrezeln konnten nicht an die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger ausgefahren werden, da sich niemand für diese ehrenamtliche Tätigkeit bereiterklärt hat.
- c) Bis auf den Vorsitzenden und seine Frau sowie Ramona Faust und Thomas Mockenhaupt konnten keine ehrenamtlichen Helfer für die Seniorenfeier gefunden werden. Für einen gesicherten Ablauf der Veranstaltung wurde die Servicefirma COMA zu einem Preis von 520,00 € beauftragt. Der Vorsitzende dankt dem Team der Servicefirma für die gute Unterstützung.
- d) Die Hundesteuerliste wurde im Gemeinderat verteilt.
- e) Die Fa. Hotex aus Liebenscheid hat die Aufforderung erhalten, den Altkleidercontainer zum Ende des Jahres zu entfernen. Sollte der Aufforderung nicht bis 18.01.2023 nachgekommen werden, wird der Container durch die Gemeinde auf Kosten des Unternehmens beseitigt.
- f) Das Bodentrampolin für den Spielplatz wurde geliefert und wird im Frühjahr eingebaut. Die Kosten belaufen sich auf 6.000 €.
- g) Im Oktober gab es einen Straßeneinbruch an einem Regenlauf im Kirchweg. Die Kosten für die Instandsetzung belaufen sich auf 724,77 €.
- h) Die Sanierungsarbeiten am Ehrenmal in der Nassauer Straße haben begonnen.
- i) Wenn es die Witterung zulässt, wird die Schulstraße am Freitag asphaltiert. Weitere Arbeiten an den Nebenanlagen werden danach noch ausgeführt.
- j) Der Vorsitzende trägt das Ergebnis der europaweiten Ausschreibung der Gebäude- und Inhaltsversicherungen vor. Darüber hinaus wird über die Ergebnisse der Ausschreibungen zur Strom- und Erdgaslieferung berichtet.
- k) Der Vorsitzende informiert zum Sachstand der nächtlichen Abschaltung der Straßenbeleuchtung.
- l) Die Hausmeisterin des Bürgerhauses hat fristlos gekündigt. Die Stelle wird neu ausgeschrieben.
- m) Die Aktion Saubere Landschaft ist auf den 15.04.2022 terminiert.

Zum Abschluss der Sitzung dankt der Vorsitzende allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2022 und wünscht allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit sowie ein gutes neues Jahr 2023.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

Stellenausschreibung



Die Ortsgemeinde Mörlen stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf der Basis einer geringfügigen Beschäftigung eine/einen

Hausmeister m/w/d

für das Bürgerhaus in Mörlen ein.

Die Aufgaben betragen in der Hauptsache:

- Pflege und regelmäßige Reinigung des Hauses
- Übergabe und Abnahme der Räumlichkeiten bei Vermietungen
- Reinigungs- und Pflegearbeiten am Außengelände
- Unterstützung bei gemeindeeigenen Veranstaltungen

Wir erwarten:

- eigenständiges Arbeiten
- Flexibilität bezüglich des Einsatzes und der Arbeitszeit
- Zuverlässigkeit

Die Entlohnung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bewerbungen richten Sie bitte an die Ortsgemeinde Mörlen, Schulstraße 9, 57583 Mörlen. E-Mail: ortsgemeinde-moerlen@gmx.de

Alternativ ist auch eine persönliche Abgabe in der Sprechstunde dienstags von 19.00 Uhr - 20.30 Uhr möglich.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

■ Einsammeln der Weihnachtsbäume

In diesem Jahr werden die ausgedienten Weihnachtsbäume mit Unterstützung der Jugendfeuerwehr wieder von der Freiwilligen Feuerwehr Mörlen eingesammelt.

Es ist darauf zu achten, dass die Bäume frei von jeglichem Baumschmuck sind.

Die Sammelaktion findet am Samstag, 28.01.2023 ab der Mittagszeit statt.

Zur Beachtung:

Die Abholung durch den Abfallwirtschaftsbetrieb des Westerwaldkreises am 13.01.2023 entfällt.

Über eine Spende für einen sozialen Zweck würden sich die Feuerwehrkameraden und Kameradinnen sehr freuen.

Hierfür schon vorab ein herzliches Dankeschön.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

■ Dorfmoderation Mörlen

Ergebnisprotokoll Dorfwerkstatt - Teil 2

„Infrastruktur/Versorgung“

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte Herr Ortsbürgermeister Thomas Ax alle Anwesenden. Der Einladung zur „Dorfwerkstatt - Teil 2 - Infrastruktur / Versorgung“ waren sieben Bürgerinnen und Bürger aus Mörlen gefolgt. Auch die Moderatorin des Büros RU-PLAN begrüßte alle Anwesenden ganz herzlich.



Auswertung der Fragebogenaktion

| RANG | THEMEN-BEREICH | BEWERTUNG DORFWERK-STATT TEIL 1 | RANG | THEMENBEREICH | BEWERTUNG UMFRAGE | RANG | THEMENBEREICH | BEWERTUNG GESAMT |
|------|------------------------------------|---------------------------------|------|------------------------------------|-------------------|------|------------------------------------|------------------|
| 1 | Versorgung | 9 | 1 | Internet | 120 | 1 | Internet | 126 |
| 2a | Klimaneutralität | 8 | 2 | Versorgung | 88 | 2 | Versorgung | 97 |
| 2b | Altenpflege | 8 | 3 | Klimaneutralität | 74 | 3 | Klimaneutralität | 82 |
| 3a | Naherholung | 6 | 4 | Pflege Ortsbild | 56 | 4 | Pflege Ortsbild | 61 |
| 3b | Internet | 6 | 5 | Kinder | 47 | 5 | Kinder | 50 |
| 4a | Pflege Ortsbild | 5 | 6 | Dorffeste | 42 | 6 | Dorffeste | 46 |
| 4b | Gemeinschaft | 5 | 7 | Verein | 39 | 7a | Gemeinschaft | 42 |
| 4c | Begegnung | 5 | 8a | Gemeinschaft | 37 | 7b | Verein | 42 |
| 5a | Dorflächengestaltung | 4 | 8b | Dorflächengestaltung | 37 | 8 | Dorflächengestaltung | 41 |
| 5b | Dorffeste | 4 | 9 | Sport | 36 | 9 | Sport | 40 |
| 5c | Hilfe in allen Lebenslagen | 4 | 10a | Hilfe in allen Lebenslagen | 29 | 10a | Altenpflege | 33 |
| 5d | Generationenübergreifende Angebote | 4 | 10b | Verkehr | 29 | 10b | Hilfe in allen Lebenslagen | 33 |
| 5e | Verkehr | 4 | 11 | Begegnung | 26 | 10c | Verkehr | 33 |
| 5f | Spielplatz | 4 | 12a | Altenpflege | 25 | 11a | Begegnung | 31 |
| 5g | Sport | 4 | 12b | Naherholung | 25 | 11b | Naherholung | 31 |
| 6a | Bebauungsplan | 3 | 13 | Generationenübergreifende Angebote | 23 | 12 | Generationenübergreifende Angebote | 27 |
| 6b | Friedhof | 3 | 14 | Friedhof | 20 | 13a | Friedhof | 23 |
| 6c | Ehrenamt | 3 | 15a | Spielplatz | 19 | 14a | Spielplatz | 23 |
| 6d | Verein | 3 | 15b | Transparenz | 19 | 15 | Transparenz | 20 |
| 6e | Kinder | 3 | 16 | Ehrenamt | 16 | 16 | Ehrenamt | 19 |
| 7 | Geschichtliches | 2 | 17 | Bebauungsplan | 12 | 17 | Bebauungsplan | 15 |
| 8 | Transparenz | 1 | 18 | Geschichtliches | 5 | 18 | Geschichtliches | 7 |

Zunächst präsentierte die Moderatorin den Anwesenden die Auswertung der Fragebogenaktion. Bei der Umfrage im Nachgang an die Dorfwerkstatt - Teil 1 haben 79 Personen ihre Stimmen auf die insgesamt 22 Themenbereiche verteilt. Die linke Tabelle zeigt die Rangfolge der Stimmen bei der Dorfwerkstatt - Teil 1, die mittlere Tabelle die Rangfolge der Umfrage und die rechte Tabelle die Rangfolge bei Summierung der Stimmen der Dorfwerkstatt - Teil 1 und der Umfrage. Die drei Handlungsfelder „Infrastruktur / Versorgung“, „Umwelt / Ortsbild / Öffentliches Grün“ und „Dorfleben / Kultur / Kommunikation“ sind jeweils farblich markiert.

Projektbearbeitung, Präsentation und Diskussion

Der Fokus der Veranstaltung lag auf der Ausarbeitung von konkreten Projekten zum Handlungsfeld „Infrastruktur / Versorgung“. Dazu hatte die Moderatorin die bisher im Rahmen der Dorfmoderation gesammelten Nennungen zu diesem Handlungsfeld (Schwächen, Probleme, Ideen, Wünsche, Visionen) aus der Auftaktveranstaltung, dem Ortsrundgang, dem Kinder- und Jugendworkshop, dem Treffen mit der Generation 60+ sowie der Dorfwerkstatt - Teil 1 zusammengefasst (siehe Tabelle im Anhang des Protokolls vom 04.08.2022).

Folgende Themen standen zur Bearbeitung auf der Agenda:

- Versorgung
- Sport
- Altenpflege
- Verkehr
- Begegnung
- Spielplatz

Der Arbeitsauftrag für die Kleingruppenarbeit lautete, eine Strategie zur Umsetzung der Wünsche und Visionen zu erarbeiten. Dazu sollten die folgenden Leitfragen beantwortet werden:

- Welche (äußeren) Rahmenbedingungen müssen beachtet werden?
- Welche Schritte müssen gemacht werden?
- Wer kümmert sich?
- In welchem zeitlichen Rahmen soll was passieren?

Die Anwesenden teilten sich auf zwei Gruppen auf. Nach der Hälfte der Arbeitszeit wechselten die Teilnehmenden die Gruppen, um die Projektideen der jeweils anderen Gruppe zu ergänzen.

Anschließend präsentierte jeweils eine Person aus jeder Gruppe die Ergebnisse auf den Stellwänden. Das Plenum

hatte dann die Gelegenheit, Rückfragen zu stellen und Ergänzungen einzubringen.

Die Teilnehmenden erarbeiteten insgesamt acht konkrete Projekte

- Dorfautomat
- Bestellungen bei einem Supermarkt
- Frischemobil / Markt
- Gemeindegewest
- Tagespflege / Seniorengerechtes Wohnen anpacken
- Multifunktionsgelände (hinter Dorfgemeinschaftshaus / Kirmesplatz + Wiese dahinter)
- Begegnung (Kneipe Ø möglich / unrealistisch)
- Spielplatz - Aktionstag

Dorf motto & Dorflogo

Bezüglich des weiteren Vorgehens zum Dorf motto und Dorflogo wurden den Anwesenden von der Moderatorin zunächst die Kriterien für ein gutes Logo in Erinnerung gerufen:

- **verständlich:** gut erkennbar, was präsentiert / symbolisiert wird
- **unverwechselbar:** Besonderheiten, Image, von anderen unterscheiden, eigene Identität
- **einprägsam:** je einfacher, desto besser merkbar - weniger ist mehr
- **abstrakt:** nur das Wesentliche, nicht in Details verlieren, nicht realitätsgetreu
- **reproduzierbar:** es soll in nahezu jeder Größe und auf verschiedenen Untergründen abdruckbar sein

Dann präsentierte die Moderatorin die über die Umfrage erweiterte Liste an **Vorschlägen für das Dorf motto:**

- Kleines Mörten - große Zukunft
- Kleiner Ort mit Potenzial
- Mörten - wir haben die Chance
- Möge Mörten mutig ...
- Mörten - hier ist vieles möglich
- Mörten - wo es sich gut leben lässt
- Mörten - leben in der Natur
- Mörten - in Zukunft hier gut leben
- Mörten - leben in der Gemeinschaft mit der Natur
- Mörten - mein mutiger Mittelpunkt
- Möge Mörten motivieren
- Mörten motiviert Menschen
- Mörten ist mehr

Danach zeigte die Moderatorin alle bisher eingegangenen **Entwürfe für das Dorflogo**: Die Anwesenden wollten bei der Veranstaltung keine abschließende Entscheidung zu Dorflogo und Dorflogo treffen. **Es wurde vereinbart, dass ein farbig gedruckter Stimmzettel in alle Haushalte verteilt wird.**

Zur Abstimmung für das Dorflogo sollen folgende Option zur Verfügung stehen:

- Mörten - hier ist vieles möglich
- Mörten - wo es sich gut leben lässt
- Mörten - leben in der Natur
- Mörten ist mehr

Ausblick

Die nächste Veranstaltung im Rahmen der Dorfmoderation ist die „Dorfwerkstatt - Teil 2“ zum Handlungsfeld „Natur / Erholung / Öffentliches Grün“ am Dienstag, den 7. Februar 2023 um 19 Uhr im Bürgerhaus.

Die Einladung erfolgt wie immer über das Mitteilungsblatt und die Social-Media-Kanäle der Ortsgemeinde.

Auch wer bei den bisherigen Veranstaltungen nicht anwesend war, ist herzlich zur Teilnahme an den nächsten Treffen eingeladen

*Vanessa Roth, Dorfplanerin (B. Sc. Geografie)
Thomas Ax, Ortsbürgermeister*

■ Jahresplanung 2023

Am **Dienstag, 24.01.2023** treffen wir uns um **20.00 Uhr** zwecks Absprachen zur weiteren Jahresplanung 2023. Ich bitte die Vertreterinnen und Vertreter der Vereine, politischen Parteien und der Kirchengemeinden um zahlreiches Erscheinen. Bitte merken Sie diesen Termin vor. Eine persönliche Einladung erfolgt nicht.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

■ Termine

| | |
|------------|---|
| 24.01.2023 | Jahresplanung |
| 28.1.2023 | Einsammeln der Weihnachtsbäume |
| 07.02.2023 | Dorfwerkstatt - Teil 2 zum Handlungsfeld „Natur / Erholung / Öffentliches Grün“ |
| 18.02.2023 | Karnevalssitzung im Bürgerhaus |



Neunkhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Rudi Neufurth

freitags 17:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Bürgermeisteramt, Hauptstraße 26
Telefon 02661 939457
Mobil 0171 1284215
E-Mail buergermeister@neunkhausen.de

■ Fundsache



Dieses Fahrrad wurde beim Spielplatz Ahornweg abgestellt. Der Besitzer oder die Besitzerin des Rades kann sich bei dem Unterzeichner melden.

*Rudi Neufurth
Ortsbürgermeister*

■ Information über die Gemeinderatsitzung vom 07.11.2022

TOP 1: Beratung und Beschlussfassung überplanmäßiger Ausgaben Bürgerhaus

Der Gemeinderat stimmt nachträglich der Vergabe einzelner Nachträge und Zusatzarbeiten gemäß der Kostenaufstellung

vom 27.10.2022 zu. Dies gilt ebenso für die in diesem Zusammenhang geleisteten überplanmäßigen Ausgaben. Die Finanzierung war sichergestellt durch die Entnahme liquider Mittel.

TOP 2:

2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplan „Struht-Ackergarten“, Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der Äußerungsmöglichkeit für die Öffentlichkeit nach §13a Abs.3 und der Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen

Der Vorsitzende verliest die eingegangenen Stellungnahmen. Der Gemeinderat beschließt gemäß anliegender Beschlussvorlage einzeln.

TOP 3:

Kenntnisgabe/Verschiedenes

Der Vorsitzende lädt zum Martinsfeuer, zur Pflanzaktion und zum Rentnertreff ein.

TOP 4:

Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse.

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Sportfreunde Neunkhausen e.V.

Damen-Fitness-Kurse 2023

Am Mittwoch, 18.01.2023 starten die neuen Fitnesskurse mit Wirbelsäulengymnastik von 14.30 - 15.15 Uhr und anschließend folgt Qigong von 15.30 - 16.30 Uhr. Beide Kurse sind einzeln oder gemeinsam belegbar und gehen über 10 Wochen. Das ist die Gelegenheit sportlich aktiv zu sein und in geselliger Runde etwas für die Fitness zu tun. Zusätzlich fördert es die Ausdauer und bringt neuen Schwung, also Sport, der Frauen gefällt.

Treffpunkt ist die Turnhalle im Bürgerhaus Neunkhausen und unsere Übungsleiterin Monika freut sich auf Euch. Sie wird das Trainingsprogramm individuell auf die verschiedenen Teilnehmerinnen anpassen. Wir hoffen auch dieses Mal wieder viele neue und alte Gesichter aus Neunkhausen oder der Umgebung begrüßen zu dürfen..

Qigong ist eine Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsform zur Kultivierung von Körper und Geist, die sich in Deutschland immer größerer Beliebtheit erfreut. Zur Praxis gehören Atemübungen, Körper- und Bewegungsübungen, Konzentrationsübungen und Meditationsübungen.

Weitere Informationen erhaltet ihr gerne bei Manuela Groß unter 02661-64751 oder kommt einfach am Mittwoch spontan vorbei.



Nisterau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Markus Schell

freitags 16:00 bis 18:00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Schulweg 12
Telefon 02661 939556
Mobil 0160 97331615
E-Mail gemeinde@nisterau.de
Internet www.nisterau.de

■ Die Abholung der Weihnachtsbäume 2023

war auch in diesem Jahr für alle Beteiligten sehr erfolgreich. Deshalb gilt es an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön zu sagen. Dankeschön auch an die Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde, die mit ihrer Spende dazu beigetragen haben, dass insgesamt € 450,-- gesammelt wurden.



Ein großes Dankeschön aber auch an die vielen Helfer, die sich zur Aktion freiwillig bereit gefunden und ihre freie Zeit zur Verfügung gestellt, sowie eigene Fahrzeuge und Gerät eingesetzt haben.



Schön, dass so etwas immer noch möglich ist und auf so gute Resonanz stößt. Sehr gefreut haben wir uns über die Beteiligungen einiger Kinder, unsere Nachfolger stehen somit schon in den Startlöchern, dank ihrer tollen Eltern.

Markus Schell, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **Reit-, Zucht- und Fahrverein Oberwesterwald e.V. Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023**

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen findet am Freitag, den 10.02.2023, um 19 Uhr in der Hubertusklaus, Europastraße 2, in 56470 Bad Marienberg statt. Hierzu sind alle Mitglieder des Vereins herzlich eingeladen. Im Anschluss daran können alle die möchten noch Essen bestellen und den Abend gemeinsam ausklingen lassen.

Als Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung und Eröffnung der JHV; 2. Genehmigung der Tagesordnung; 3. Jahresbericht des Vorstandes; 4. Jahresbericht der Kassenswartin; 5. Bericht der Kassenprüfung; 6. Entlastung des Vorstandes; 7. Neuwahl des Vorstandes und erweiterten Vorstandes; 8. Turniere 2023; 9. Mitgliedsbeiträge; 10. Sonstiges Bei ergänzenden Anträgen oder Anregungen bitten wir diese fristgerecht (mindestens zwei Wochen vor Sitzungstermin) sowie schriftlich beim Vorstand einzureichen. Der RZfV Oberwesterwald freut sich auf rege Teilnahme der Mitglieder.



Nistertal

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Christian Benner**

dienstags und mittwochs 18:00 bis 19:00 Uhr
 Dienstagssprechstunde derzeit **nur telefonisch**
 Bürgermeisteramt/Gemeindeverwaltung, Am Sportplatz 4a

Telefon während der Sprechzeiten 02661 9839950
 Telefon (Eilsachen/Notfälle) 0175 2212516
 Telefon (Bauhof) 0160 97032434
 E-Mail kontakt@nistertal-westerwald.de
 Internet www.nistertal-westerwald.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

"Kleines Museum" - aus Liebe zur Heimat

Einladung zu einem



am 15. Januar 2023 - 18.30 Uhr
 im „Kleinen Museum“,
 57647 Nistertal, Lerchenweg
 -Eintritt frei -

Lassen Sie sich überraschen, wir haben einen schönen Film in der Kath. Öffentlichen Bücherei für Sie ausgesucht.

Ortsgemeinde und alle Verantwortlichen des „Kleinen Museums“ freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

■ **Blutspende in Nistertal**

Akuter Versorgungsengpass - Wenn nicht jetzt, wann dann!?

Oh nein... jede/r kennt es: Einmal unaufmerksam und schon ist es passiert. Mit etwas Pech verletzt man sich auch noch. Ein Unfall ereignet sich schneller als man denkt. Gut, dass es in Deutschland ein funktionierendes Gesundheitssystem und die moderne Medizin gibt. **Doch was es nicht gibt, ist künstlich hergestelltes Blut!**

Aus diesem Grund sind Blutspenden unabdingbar und leider nur zu oft auch für kranke oder verletzte Menschen überlebensnotwendig. Leider verlassen sich 97 Prozent der deutschen Bevölkerung auf die nur 3 Prozent der Mitbürger/innen, die regelmäßig Blut spenden. Aktuell befinden wir uns nun in einem akuten Versorgungsengpass: Im Durchschnitt aller Blutgruppen / Präparate haben wir einen Lagerbestand von lediglich 1,5 Tagen (Stand: 4. Januar)! Daher beginnen jetzt wichtige Wochen mit Blick auf die Patientenversorgung. Nur mit dem Engagement der Spendenden kann kranken sowie verletzten Menschen geholfen werden!

Unser Appell an Sie: Bitte nehmen Sie sich jetzt die Zeit und gehen Sie Blut spenden. Die Vorteile für jeden Spendenden: Man hat einen regelmäßigen Gesundheitscheck. Gemessen werden unter anderem der Blutdruck und die Körpertemperatur. Das Blut wird im Nachgang auf Infektionen wie HIV, Syphilis oder Hepatitis untersucht.

Aktion: Wenn Sie als Mehrfachspender gemeinsam mit einem Erstspender zum Termin erscheinen erhalten Sie

einen großen, hochwertigen Regenschirm als besonderes Geschenk.

Bitte buchen Sie sich einen Termin für die Blutspende am 27.01.2023, von 16:30 Uhr bis 20:00 Uhr im Bürgerhaus in Nistertal. (www.blutspendedienst-west.de)

Voraussetzungen:

1. Alter: 18 bis 75 Jahre (Erstspendende bis 68)
2. Gewicht: über 50 kg
3. Mindestabstand zur vorangegangenen Blutspende: 56 Tage
4. amtlicher Ausweis: z. B. Personalausweis, Führerschein
5. spendefähig nach ärztlicher Untersuchung: viel trinken (mind. 2 Liter) + kein leerer Magen

Informationen zu den aktuellen Hygiene-Bestimmungen: <https://www.blutspendedienst-west.de/corona>

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.



Norcken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Simone Jungbluth



donnerstags 18:00 bis 19.30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Westerwaldstraße 8
Telefon während der Sprechstunde . 02661 6003
Mobil 0175 3304777
E-Mail info@norcken.de

Wir gratulieren

Am **22. Januar 2023** feiert das Ehepaar
Rosel und Horst Schneider
das Fest der „Diamantenen Hochzeit“.

Die Ortsgemeinde Norcken und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren dem Jubelpaar zu diesem Ehrentage ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Simone Jungbluth
Ortsbürgermeisterin

Andreas Heidrich
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates Norcken

Der Ortsgemeinderat Norcken wird zu einer Sitzung auf Donnerstag, 19. Januar 2023, 19:30 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Norcken, Westerwaldstraße 8, Norcken eingeladen.

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Gebührensatzungen „Anpassung Energiekosten“ Dorfgemeinschaftshaus und Grillhütte
2. Verschiedenes

B. Nichtöffentlicher Teil

3. Verschiedenes

C. Öffentlicher Teil

4. Kenntnissgabe aus dem nichtöffentlichen Teil

Simone Jungbluth, Ortsbürgermeisterin

■ Bäume gefällt



Am Parkplatz hinter dem Dorfgemeinschaftshaus wurden ca. 20 Bäume einfach gefällt. Diese wurden nicht mit einer Kettensäge sondern mit einem Beil gefällt.

Das Holz liegt überall verteilt. Es könnte sich um eine Baumaßnahme von Kindern handeln. Die Fläche gehört der Ortsgemeinde und grenzt an den zukünftigen Waldfriedhof.



Es ist weder erlaubt, noch ein schöner Anblick, wie die Fläche verunstaltet wurde. Sachdienliche Hinweise bitte an die Ortsgemeinde.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Freiwillige Feuerwehr Norcken

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023

Am Samstag, den **21.01.2023** findet die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Norcken statt. Eingeladen sind **alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie jene die es werden möchten**. Die Hauptversammlung beginnt um 18.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Norcken. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Norcken!



Stockhausen-Ilfurth

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Günter Weinbrenner

dienstags 18:30 bis 20:00 Uhr
Gemeindebüro Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2
Telefon Gemeindebüro 02661 63711
Mobil Ortsbürgermeister 0171 3425846
E-Mail stockhausen-illfurth@rz-online.de

■ Stäckser Geschichte(n)

Aus einem Heimatkundeheft 1963: „Ein altes Fachwerkhaus“

In Ilfurth steht ein sehr altes Fachwerkhaus. Das steile Dach reicht auf der hinteren Seite so weit herunter, dass man meint, man könne nicht gerade darunter stehen. Das lange Dach schützt vor den kalten Stürmen. Der Sockel des Hauses ist aus Basaltsteinen gemauert. Auf den Sockel sind dicke Balken gesetzt, die Zwischenräume sind mit Lehm ausgefüllt. Die Balken sind schwarz gestrichen und die Lehmfelder weiß verputzt. In manchen Balken sind Wörter, Zahlen und Verzierungen eingeschnitzt, aber man kann es jetzt nicht mehr gut sehen. Das Haus hat kleine Fensterchen, die nicht viel Licht hereinlassen. Das Fachwerkholz stammt von einem alten Pfarrhaus in Liebenscheid.“

(Das Haus in der heutigen Wiesenstraße 2 - seinerzeit von Hedwig Müller bewohnt - wurde inzwischen umgebaut.)

„Geesborn“

Ein Stück unserer Gemarkung heißt Geesborn. Es liegt rechts vom Weg nach Eichenstruth. Dort war früher eine Quelle. Das Wasser floss in den Weiher, der sich dort ausbreitete, wo heute das Forsthaus steht. Der Name Geesborn erzählt uns, dass die Gänse oft an dieser Quelle waren. Vielleicht wurden sie hier von einem Kind gehütet. Es gab noch mehr Quellen, Bäche und Weiher bei uns. Manche anderen Flurnamen verraten es: Entenpühlchen, Börnchen, Bornsterk und Tuchbleiche.“

(Forsthaus heute Manfred Weber, Ilsenstraße 16)

„Seifen“

Seifen ist ein anderes Wort für Sumpf. Es erinnert uns daran, wie sumpfig es früher hier war. Auch andere Flurnamen sagen uns das: Seifertsweg, Seifertsberg, Sauerwies, weiche Morgen, klüftger Pfuhl und Erlenheck (Erlen wachsen gern auf nassem Grund).

Früher erstreckte sich von Großseifen aus das Scheid, das Oll, die Kemperwiese bis dorthin, wo heute die Halde ist, ein großer Sumpf. Nur an einer Stelle konnte man hindurch fah-

ren. Das war eine Furt und von ihr hat Illfurth seinen Namen. Die Sümpfe sind heute bis auf kleine Reste verschwunden, die nassen Äcker und Wiesen sind jetzt trocken. Es wurden nämlich Gräben gezogen und Drainagerohre gelegt, damit das Wasser abfließen konnte.“

„Hölzchen

In unserer Gemarkung gibt es Flurnamen, die uns daran erinnern, dass hier einmal mehr Wald gestanden hat als heute. Es sind die Namen: Im alten Behang, Im dünnen Behang, Schinholzwiesen, In den Strüthen, Auf den Struthen, Hölzchen, Oll, Buchenstücker, Erlenheck, Rainsleren und Dornenhecke. Diese Namen erzählen uns aber auch, dass früher nicht Fichte der häufigste Baum war. Buchen, Erlen und Eichen wuchsen im Westerwald am meisten. Wo ist der Wald geblieben?

Je größer die Dörfer wurden, umso mehr Acker brauchte man. Da wurde manches Waldstück gerodet. Die Hochöfen im Siegerland brauchten viel Holzkohle. Jeder Haushalt verbrauchte viel Holz. Kohle wollte man nicht nehmen, weil sie im offenen Herdfeuer so stank.“

In ein und demselben Klassenraum lernten die Kleinen ihre nächste Umgebung, das Dorf, den Westerwald kennen und verstehen, während im 5. bis 8. Schuljahr die Meere, Wüsten und Kontinente erklärt wurden.

Günter Weinbrenner
Ortsbürgermeister

Bernd Donath
Dorfchronist

■ Erinnerung:

Einsammeln der Weihnachtsbäume 2022/2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, das Einsammeln der Weihnachtsbäume (ohne Lametta oder sonstigen Schmuck) erfolgt am **Samstag, den 14.01.2023**, dankenswerterweise durch unsere freiwillige Feuerwehr. Etwaige Spenden werden wie in jedem Jahr einem guten Zweck zugeführt.

Durch den Westerwaldkreis - Abfallwirtschaftsbetrieb erfolgt danach keine Straßensammlung mehr.

Ihr/Eurer Günter Weinbrenner
Ortsbürgermeister

■ Bekanntmachung

der Ortsgemeinde Stockhausen-Illfurth nach § 97 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO)

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen habe ich am 13.01.2023 dem Ortsgemeinderat zugeleitet.

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 liegt mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg in der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, Zimmer 307, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Gemeinderat zur Einsichtnahme aus.

2. Die Einwohnerinnen und Einwohner von Stockhausen-Illfurth haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg einzureichen. Der Gemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Ortsgemeinde Stockhausen-Illfurth, 13.01.2023

Günter Weinbrenner, Ortsbürgermeister



Unnau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Iris Wagner

dienstags 17:00 bis 19:00 Uhr
Bürgermeisteramt, Schwimmbadstraße 36
Telefon 02661 5308
E-Mail info@unnau.de
Internet: www.unnau.de

■ Einsammeln der Weihnachtsbäume

Die ausgedienten Weihnachtsbäume werden am 21.01.2023 durch Jugendliche der Kirchengemeinde eingesammelt. Eine gesonderte Abholung durch den WAB erfolgt nicht.

Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin

■ Termine im Januar 2023

21.01. Einsammeln der Weihnachtsbäume ab 09:00 Uhr
21.01. Glühweinparty der Feuerwehr ab 16:00 Uhr am Albrechtsbrunnen
24.01. Bauausschusssitzung um 19:00 Uhr in der Concor diahalle

■ Ortsgemeinde Unnau - Stellenausschreibung

siehe Seite 29 oben

■ Bekanntmachung

der Unteren Landwirtschaftsbehörde über genehmigungsbedürftige Verkaufsfälle von Landwirtschaftsflächen

Über die Genehmigung der Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden: **Gemarkung: Unnau**, Flur 25Nr. 59 **Ackerland**, Im Streitland 0,7347 ha

Landwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb der Grundstücke interessiert sind, müssen ihr Erwerbsinteresse bis spätestens 10 Tage nach Erscheinen dieser Bekanntmachung im örtlichen Mitteilungsblatt bei der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises, Untere Landwirtschaftsbehörde, Peter-Altmeier-Platz 1, 56410 Montabaur schriftlich bekunden. Email: untere-landwirtschaftsbehoerde@westerwaldkreis.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Glühweinparty

am 21.01.2023
auf dem Platz am
Albrechtsbrunnen

Die Feuerwehr Unnau lädt ab 16.00 Uhr
zur Glühweinparty ein!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

- ❄️ warmer Glühwein, warmer Kakao
- ❄️ Kinderpunsch
- ❄️ leckere Bratwurst & Crêpes
- ❄️ kühle Getränke
- ❄️ frisches Popcorn



www.feuerwehr-unnau.de

Ortsgemeinde Unnau

In der Ortsgemeinde Unnau ist in der gemeindeeigenen Kindertagesstätte „Villa Sonnenschein“ eine Stelle als



Erzieher (m/w/d) oder Mitarbeiter im Erziehungsdienst (m/w/d)

zum **schnellstmöglichen Zeitpunkt** in Vollzeit zu besetzen.

Ihre Aufgaben umfassen im Wesentlichen

- Erzieherische Tätigkeiten in unserer Einrichtung mit Ganztagsbetreuung der Kinder.
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung des pädagogischen Konzepts.
- Enge und professionelle Zusammenarbeit im Kindergartenteam und in Folge mit kooperierenden Einrichtungen, den Eltern und dem Träger sowie der Verwaltung.

Wir erwarten von Ihnen

- Eine Staatlich anerkannte Erzieherausbildung wäre wünschenswert aber auch Quereinsteiger mit Erfahrung im wertschätzenden Umgang mit Kindern sind willkommen.
- Freude an der Zusammenarbeit mit Eltern und Kindern.
- Den Umgang mit den MS Office Programmen beherrschen Sie sicher.
- Einfühlungsvermögen, Engagement, Flexibilität sowie Organisationskompetenz und Teamfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten, ein angenehmes, kollegiales Arbeitsumfeld sowie ein tarifgerechtes Entgelt nach TVoD zuzüglich der für den öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung besonders berücksichtigt.

Senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens zum **22.01.2023** an die

Ortsgemeinde Unnau, Ortsbürgermeisterin Iris Wagner, Schwimmbadstrae 36, 57648 Unnau oder per Email an: info@unnau.de.

Sollten Sie noch Fragen diesbezüglich haben, können Sie sich gerne mit der Kindertagesstätte unter 02661/5600 oder der Ortsgemeinde unter 02661/5308 in Verbindung setzen.

■ Freiwillige Feuerwehr Unnau Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle aktiven und Alterskameraden der Freiwilligen Feuerwehr Unnau zur Jahreshauptversammlung am **27.01.2023 um 18:00 Uhr** in die Concordia- Halle, Schwimmbadstrae 36 in Unnau ein.

Bitte Dienstanzug anziehen!

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung durch den Wehrführer, 2. Totenehrung, 3. Grußwort Ortsbürgermeisterin Iris Wagner, 4. Beförderungen / Ehrungen, 5. Bericht der Wehrführung, 6. Bericht des Jugendwartes, 7. Bericht der Bambiniwartin, 8. Bekanntgaben / Verschiedenes

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Berufsbildende Schule Westerburg Starten Sie in eine erfolgreiche Zukunft...

Die Berufsbildende Schule in Westerburg nimmt ab sofort wieder Ihre Anmeldungen für den Wahlschulbereich entgegen und berät Sie vorab gerne zu den beruflichen Schwerpunkten und Abschlussmöglichkeiten, ganz nach Ihren individuellen beruflichen Zielen (Anmeldefrist Wahlschulbereich: 01. März 2023).

Die BBS Westerburg ist seit Herbst 2020 digitales Lernzentrum des Landes Rheinland-Pfalz und verfügt über eine herausragende (informations-)technische Infrastruktur, die für

das Lernen vor Ort und vernetzt mit den den Betrieben, Einrichtungen oder dem eigenen Zuhause optimale Bedingungen zur Verfügung stellt. Die offenen Lernebenen und das gemeinsame Arbeiten in Teams an konkreten beruflichen Problemstellungen sind bereits seit vielen Jahren ein Alleinstellungsmerkmal im Konzept der BBS Westerbürg, das bei zahlreichen Umstrukturierungen und Neubauten von Schulen in ganz Deutschland und in der Schweiz im Nachgang zu Besuchen in Westerbürg umgesetzt wurde. Im Dezember erst fand eine TownHall zum Thema „moderner Schulbau“ im Rahmen der Initiative „Schule der Zukunft“, für die die Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig Patin steht, mit knapp hundert Teilnehmern an der BBS Westerbürg statt.



Informieren Sie sich jederzeit über die schulischen Abschlüsse von Berufsreife bis hin zur Allgemeinen Hochschulreife, die Sie an der BBS Westerbürg erreichen können. Informieren Sie sich über unsere verschiedenen Bildungsgänge des Beruflichen Gymnasiums, der Höheren Berufsfachschulen im Sozialwesen oder in der Informatik, der Berufsfachschule Pflege, der Fachschule für Erzieherinnen und Erzieher und der Dualen Berufsoberschule, in der Sie ausbildungs- oder berufsbegleitend Ihre Fachhochschulreife erwerben können.

Ab dem kommenden Schuljahr 2023 / 2024 wird im Beruflichen Gymnasium der BBS Westerbürg der neue berufliche Schwerpunkt „Biologietechnik“ angeboten. Dieser Schwerpunkt wird in Rheinland-Pfalz neu eingeführt und die BBS Westerbürg darf die Pilotphase mitgestalten. Das Berufliche Gymnasium führt in allen angebotenen Schwerpunkten Wirtschaft, Metalltechnik und Biologietechnik zur allgemeinen Hochschulreife. In der Einführungsphase in Stufe 11 kann vor der endgültigen Festlegung in zwei Schwerpunkte „reingeschnuppert“ werden.

Alle aktuellen Informationen zu den Bildungsgängen und den jeweiligen Ansprechpartnern finden Sie auf der Homepage unter www.bbs-westerburg.de, auf dem YouTube-, Facebook- oder dem Instagram-Kanal der Schule. Die BBS Westerbürg vereinbart auch gerne individuelle „Schnupper- und Besuchstermine“ mit Ihnen.

■ Fachoberschule Hachenburg Lust auf eine praxisnahe und digitale Schulform? Dann komm zu uns an die FOS!

Bei uns hast du in der 11. Klasse 3 Tage Praktikum und schnupperst in den Arbeitsalltag. In der Schule arbeiten wir mit iPad, Laptop und jede Klasse ist mit WLAN und Smartboard ausgestattet.

Fachoberschule Hachenburg, Fachrichtung Gesundheit und Wirtschaft/Verwaltung

Anmeldung bis zum 1. März 2023 auf dem Postweg
Informationsveranstaltung zur FOS am 16. Januar 2023, 19:30 Uhr in der Mensa, Kantstraße 19 in Hachenburg.
Informationen und Anmeldeunterlagen unter www.realschule-hachenburg.de

■ Evangelisches Gymnasium Bad Marienberg Erster Informationsabend für zukünftige Fünftklässler*innen und ein Elternteil

Alle Eltern, die ihre Kinder im nächsten Schuljahr an einem Gymnasium anmelden möchten, laden wir am **Dienstag, 17.01.2023 um 18:00 Uhr** zu einem ersten Informationsabend in unsere Mensa ein. Informieren können Sie sich an diesem Abend über das Konzept der Schule, die einzelnen Module der Ganztagschule und unser besonderes Konzept der Orientierungsstufe. Natürlich können sich auch Ihre Kinder an diesem Abend ein Bild von unserem Musikkonzept machen. Wir freuen uns auf Sie und stehen Ihnen und Ihren Kindern gerne für Fragen zur Verfügung. Bitte melden Sie sich über unser Anmeldeportal www.vvk.evgbm.net für den Abend an.

■ Kindergarten Kunterbunt Liest Du mir was vor?

Kinder freuten sich über bundesweiten Vorlesetag

Das größte Vorlesefest Deutschlands ist der bundesweite Vorlesestag. Er fand zum 19. Mal am 18. November 2022 statt. Der Kindergarten Kunterbunt Nistertal beteiligte sich auch in diesem Jahr und das wieder mit ganz besonderen Vorleseorten. Da wurde in einem Bus, den die Firma WWH-Touristik zur Verfügung stellte, gelesen, im Sportlerheim, in der Fleischerei Wedler, im „Kleinen Museum, in Ulla Seiberts Garten im Hühnerstall, bei Uschi Herrmann zu Hause, bei der Feuerwehr und im Kindergarten selbst.



Immer wieder wird u.a. auf der offiziellen Homepage des Vorlestages auf die Bedeutung und den positiven Einfluss des Vorlesens hingewiesen auch mit dem Hinweis, dass

neben dem Elternhaus der Kindergarten der zweite zentrale Vorleseort ist. Ein Grund mehr für unseren Kindergarten, sich mit Vorleseaktionen und auch mit der wöchentlich stattfindenden Kindergartenbücherei für das Vorlesen im Kindergartenalter stark zu machen. An dieser Stelle schon einmal seitens der Kindergartenleitung vorab ganz herzlichen Dank an alle Vorlesepatinnen und Vorlesepaten, die sich die Zeit genommen haben, an diesem Vormittag mit den Kindern in die wunderbare Welt der Bücher „einzutauchen“.

Für alle war es wieder eine tolle Erfahrung und schön zu erleben, dass auch heute noch alleine das Vorlesen, die persönliche Zuwendung zu den Kindern und die Geschichten selbst es vermögen, eine Phantasiewelt in den Köpfen der Kinder entstehen zu lassen. Für uns vom Kindergarten Kunterbunt eine Motivation, den eingeschlagenen Weg hinsichtlich der Leseförderung bei den Kleinsten weiter zu gehen.

Kirchliche Nachrichten

■ Neuapostolische Kirche



Gemeinde Hof/Westerwald, Oststraße 2, 56472 Hof/WW

Gottesdienste:

Sonntag

10:00 Uhr

Mittwoch

20:00 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen. Weitere Informationen zu den Gemeindeaktivitäten entnehmen Sie auf unserer Internetseite: <https://www.nak-wiesbaden.de/hof>

■ Freie evangelische Gemeinde Nisterau

Kontaktadresse: Harald Börner, Tel.: 02662/5079592,

E-Mail: pastor@nisterau.feg.de

Weitere Informationen im Internet unter: <http://nisterau.feg.de>



Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst

Gäste sind herzlich willkommen

Wir wenden die jeweils aktuell vorgeschriebenen Corona-Schutz- und Hygienemaßnahmen des Landes an. Die Hände werden vor dem Eingang desinfiziert, Abstände müssen eingehalten werden. In

bestimmten Zeitabständen wird gelüftet.

Unsere Gottesdienste können Sie nun auch im Livestream miterleben: <https://nisterau.feg.de/media/>

■ Freie christliche Gemeinde Langenbach b. K.

In der Trift 10, 57520 Langenbach

Kontakt: Peter Platzen, 02661-6095;

fcg.langenbach@ktkmail.de

■ Biblische Christengemeinde Niederroßbach

Neustr. 1, 56479 Niederroßbach

Sonntags, 10:30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde

Freitags, 19:00 Uhr Bibel- und Gebetstunde

Kontakt: christengemeinde.westerwald@gmail.com,

Tel. 0152/21849080

■ Evangelische Kirchengemeinde Bad Marienberg



Pfarrer

Pfarrer Oliver Salzmann für Bad Marienberg (Stadt) und Zinhain, Telefon (02661) 5381

Pfarrer Peter Wagner für Eichenstruth, Fehl-Ritzhausen, Großseifen, Langenbach und Stockhausen-Ilfurth, Telefon (02661) 5552

Pfarrer Karl Jacobi für Hof und Nisterau und die Seniorenheime Bad Marienberg, Telefon (0160) 1111720

Die Pfarrstelle in Höhn ist zurzeit vakant. Die Vertretung für Höhn, Hahn und Dreisbach übernimmt Pfarrer Oliver Salzmann, Telefon (02661) 5381

Gemeindebüro

Öffnungszeiten: Mo, Di und Mi: 09.00-12.00 Uhr, Do: 15.00-18.00 Uhr

Telefon (02661) 61506

Bei dem Besuch des Gemeindebüros bitten wir zum gegenseitigen Schutz um das Tragen einer OP bzw. FFP2-Maske.

Kontakt

Email: kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de

Homepage: www.kirche-bad-marienberg.de

YouTube: www.youtube.com/c/kirchenvideo

Gottesdienst

Freitag, 13.01.

16:00 Uhr Höhn - Krabbelgottesdienst im kath. Pfarrheim in Höhn

Sonntag, 15.01.

10:30 Uhr Bad Marienberg - Abschluss-Gottesdienst der Allianz-Gebetswoche

Allianz-Gebetswoche 2023

Sonntag, 15. Januar, 10.30 Uhr, Festgottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Bad Marienberg Zum Schluss der Allianz-Gebetswoche gestalten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus sechs Gemeinden einen besonderen Gottesdienst. „Freude und Ewigkeit“ ist unser Thema - wirklich eine große Sache.

Orgel und Band, viele Sprecherinnen und Sprecher, Beter und Singende bereichern den Gottesdienst. Sind Sie dabei?

Gemeindeversammlung für den Pfarrbezirk Fehl-Ritzhausen

Sonntag, 15.01. 19:00 Uhr Fehl-Ritzhausen - Evangelische Kirche zu Fehl-Ritzhausen

Nähere Informationen bitte dem aktuellen Gemeindebrief, S. 14/15 entnehmen

Gruppen und Kreise

Freitag, 13.01.

16:00 Uhr Intercrosse in der Sporthalle des ev. Gymnasiums Bad Marienberg,

17:30 Uhr Jungschar im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg

Samstag, 14.01.

Ab 14:00 Uhr **Nähtreff** (kein Nähkurs) im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg, eine Nähmaschine kann geliehen werden. Nähere Informationen bei Luisa Kölsch (0172 2349348) oder Anna Lüdemann (016098529057)

Dienstag, 17.01.

15:30 Uhr Frauenstunde im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg, 15:30 Uhr Konfirmandenunterricht,

19:00 Uhr Treffen Familiengottesdienstteam in der Hilpischmühle bei Familie Weber-Horn,

19:30 Uhr Kreativtreff im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg

Freitag, 20.01.

16:00 Uhr Intercrosse in der Sporthalle des ev. Gymnasiums Bad Marienberg,

17:30 Uhr Jungschar im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg

Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher,

wir freuen uns auf ihren Besuch und möchten unsere Gottesdienste so sicher wie möglich gestalten.

Daher empfehlen wir auch weiterhin das Tragen einer Maske und das Einhalten der Abstands- und Hygieneregeln.

Geänderte Gottesdienste im Januar 2023

Bei den Gottesdiensten im Januar 2023 haben sich folgende Änderungen gegenüber denen im Gemeindebrief veröffentlichten Gottesdiensten ergeben:

Sonntag, 15.01.

Um 10:30 Uhr findet in Bad Marienberg der Abschluss-Gottesdienst der Allianz-Gebetswoche statt.

Sonntag, 22.01.

In den einzelnen Pfarreien finden folgende Gottesdienste statt: 09:30 Uhr Bad Marienberg, 09:30 Uhr Hof, 11:00 Uhr Fehl-Ritzhausen, 11:00 Uhr Höhn

Kreativ-Treff

Am Dienstag, 17.01.2023 findet um 19:30 Uhr der nächste Kreativ-Treff im ev. Gemeindehaus in Bad Marienberg statt.

Es entstehen nur die anfallenden Materialkosten. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer/innen.

Rückfragen und Anregungen gerne an Stefanie Schütz: 02661-949389 und Stefanie Vohl: 02661-9836644.

Tannenbaumaktion vom CVJM Bad Marienberg am Samstag, 14.01. und Langenbach am Samstag 21.01.2023

Am 14. und 21 Januar 2023 holen Jugendliche der beiden CVJM-Vereine in **Bad Marienberg (14.01.2023 Stadtgebiet ohne Außenorte)** und **Langenbach (21.01.2023)** wieder die ausgedienten, abgeschmückten Weihnachtsbäume an Ihrer Haustür ab, um sie fachgerecht auf dem Kirmesplatz von Langenbach zu entsorgen.

In den betreffenden Bezirken erfolgt keine Abholung der Weihnachtsbäume durch die Abfallbeseitigung des Westerwaldkreises.

Bei Rückfragen in Bad Marienberg wenden Sie sich bitte an Moritz Hollmann, Tel. 5832, in Langenbach an Andreas Strunk, Tel. 981411.

■ Evangelische Kirchengemeinde Kirburg



Pfarramt: Köln-Leipziger Str. 22, 57629 Kirburg,

Tel. 02661/5407, Fax: 02661-64259

E-Mail: kirchengemeinde.kirburg@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mo u. Fr 9 Uhr bis 12 Uhr, Mi 15 Uhr bis 18

Uhr

Sonntag, 15.01.2023

10.30 Uhr Abschlussgottesdienst Allianzgebetswoche Ev. Kirche Bad Marienberg, deshalb kein Gottesdienst in Kirburg.

Donnerstag, 19.01.2023

17.30 Uhr Mädchen- u. Jungenjungschar, 19 Uhr Jugendkreis

Herzliche Einladung zur Allianzgebetswoche vom 09.01. bis 15.01.2023 in den Räumen der Gemeinden u. Gemeinschaften mit dem Abschlussgottesdienst am 15.01.2023 um 10.30 Uhr in der Ev. Kirche Bad Marienberg.

Im Rahmen unserer Veranstaltungsreihe „Frieden“ laden wir ein:

Dienstag, 31.01.2023, 19 Uhr Kinofilm „Der Pfad“ im Cinexx Hachenburg

Ein Film aus dem Jahr 2022 über Flucht, Freiheit, Solidarität und Freundschaft

Karten nur im Vorverkauf im Gemeindebüro erhältlich:

5 € für Erwachsene, 3 € für Kinder und Jugendliche

Dienstag, 31. Januar 2023

19 Uhr Cinexx Hachenburg

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Kirburg in Kooperation mit Cinexx Hachenburg

■ Evangelische Kirchengemeinde Unnau



**Pfarramt:
Kirchweg 12,
57648 Unnau**

Tel. 02661/ 1631

Wir laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

Sonntag, 15.01.23.

10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 17.01.23.

14.30 Uhr Frauenkreis

Mittwoch, 18.01.23.

19.30 Uhr Gemeindetreff

Donnerstag, 19.01.23

12.30 Uhr „Bistro Kirche“ (Bitte melden Sie sich hierzu bei Sabine Koch-Rein an (Tel. 5143)

Freitag, 20.01.23.

14.30 Uhr Kinderchor

18.15. Uhr Jungenjungschar

Vorankündigung: Am Sonntag, 22.01.2023, findet wieder um 10.00 Uhr „Kirche für Kinder“ statt.

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**



**Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline ☎ **0800 092 99 70**



BEYER - MIETSERVICE^{KG}

■ Kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg

Bad Marienberg - Hachenburg - Hattert - Marienstatt - Merkelbach - Mörlen- Nistertal - Norcken

Salzgasse 11, 57627 Hachenburg

E-Mail: mariahimmelfahrt@hachenburg.bistumlimburg.de

Tel. 02662/943510

Zentrales Pfarrbüro Hachenburg

(Büro geöffnet: montags bis freitags: 8 bis 12

Uhr und montags und mittwochs 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-25 Marienstatt

(Büro geöffnet: donnerstags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-27 Bad Marienberg

(Büro geöffnet: mittwochs: 9 bis 12 Uhr)

Tel. 02662/94351-28 Mörlen

(Büro geöffnet: montags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-26 Nistertal

(Büro geöffnet: dienstags: 14 bis 16 Uhr)

Für alle Gottesdienste und Veranstaltungen gelten die bestehenden Corona-Vorgaben.

Verlegung der Gottesdienste in die Pfarrheime

Wegen der immens hohen Heizkosten für unsere Kirchen

finden unsere Gottesdienste in den Pfarrheimen statt

(Außer in Marienstatt, Merkelbach und Norcken).

Die Kirchen sind weiterhin für ein persönliches Gebet geöffnet.

Kirchort Bad Marienberg:

Fr., 13. 01.

13:00 Uhr Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

15:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Seniorengemeinschaft „Am Stadtwald“ in Bad Marienberg

Sa., 14. 01.

10:00 Uhr Treffen der Kommunionkinder im Pfarrzentrum Bad Marienberg

So., 15. 01.

10:30 Uhr Amt in Bad Marienberg; Jahrgedächtnis für + Roman Barutzki; Gedächtnis für + Anna di Carlo

Mo., 16. 01.

10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Senioren-Residenz „Am Kurpark“ in Bad Marienberg

Fr., 20. 01.

13:00 Uhr Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

Kirchort Mörlen/Norcken:

So., 15.01.

09:00 Uhr Amt in Mörlen- Im Anschluss Möglichkeit der Begegnung bei einer Tasse Kaffee; Amt für ++ Eheleute Hilde

und Gilbert Koch und für ++ Eheleute Agnes und Stefan Becker und ++ Kinder; Gedächtnis für + Karl Aust und ++ Ang.

Mo., 16. 01.

15:00 Uhr Spielenachmittag im Pfarrheim Mörlen

19:30 Uhr Probe des Kirchenchores (Mörlen) im Pfarrheim Mörlen

Sa., 21. 01.

19:00 Uhr Vorabendmesse in Norken

Mo., 23. 01.

19:30 Uhr Probe des Kirchenchores (Mörlen) im Pfarrheim Mörlen

Mi., 25. 01.

19:00 Uhr Heilige Messe in Mörlen

Kirchort Nistertal:

Fr., 13. 01.

09:30 Uhr Hauskommunion in Alpenrod / Nistertal

17:00 Uhr Die Katholische öffentliche Bücherei ist bis 19 Uhr geöffnet

Sa., 14. 01.

17:30 Uhr Vorabendmesse in Nistertal

Mi., 18. 01. und Fr., 20.01.

17:00 Uhr Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet Informationen und Kontakt: 02661/9165235, Adresse: Kirchweg 5, Nistertal; buecherei-nistertal@freenet.de, Homepage: www.buecherei-nistertal.de

■ **Kath. Pfarrei Sankt Franziskus im Hohen Westerwald, Rennerod**



Öffnungszeiten

Zentrales Pfarrbüro **Rennerod**
02664/99200-0, Mo, Di, Do, Fr 10:00 - 12:00, Mo, Di, Mi, Do 15:00 - 17:00

Kontaktstelle **Elsoff** Tel.: 02664/999121, Mo 16:00 - 18:00

Wöchentlich

Kontaktstelle **Hellenhahn-Schellenberg** Tel.: 02664/99200-24, Di 9:00 - 11:00 in **Geraden KW's**

Kontaktstelle **Höhn** Tel.: 02664/99200-18, Do 09:00 - 11:00

Wöchentlich

Kontaktstelle **Schönberg** Tel.: 02664/99200-21, Do 09:00 - 11:00 in **Geraden KW's**

Kontaktstelle **Seck** Tel. 02664/99200-10, Mo 9:00 - 11:00 in **Geraden KW's**

Kontaktstelle **Westernohe** Tel.: 02664/335 Fr 9:00 - 11:00 in **Geraden KW's**

Bei seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie uns unter: 0175 7069945

Wir bitten Sie beim Besuch zum gegenseitigen Schutz einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Sie sind herzlich eingeladen, die für Sie passende Öffnungszeit, egal an welchem Ort wahrzunehmen, um Ihr Anliegen mit uns zu besprechen.

Gottesdienstordnung

Donnerstag., 12.01.

09.00 Höhn Eucharistiefeier

19.00 Rennerod Eucharistiefeier

Freitag., 13.01.

16.00 Höhn Krabbelgottesdienst im Pfarrheim - Alle Kinder ab 1 Jahr mit ihren Eltern sind herzlich dazu eingeladen

19.00 Seck Eucharistiefeier

19.00 Schönberg Eucharistiefeier / Amt für Eheleute Arthur und Thea Wagner

Samstag., 14.01.

17.30 Ailertchen Eucharistiefeier

17.30 Westernohe Eucharistiefeier

19.00 Seck Eucharistiefeier / 1. Jahramt für Manfred Schönberger und Jahramt für Pfarrer Theo Schönberger

Sonntag., 15.01.

09.00 Elsoff Eucharistiefeier

09.00 Neustadt Eucharistiefeier

10.30 Höhn Eucharistiefeier

10.30 Hellenhahn Eucharistiefeier / Jahramt für Michael Schmitz, Eltern Eduard und Elisabeth Schmitz

10.30 Rennerod Eucharistiefeier mit Kinderkirche / 8-Wochen Amt für Hildegard Hering

Dienstag., 17.01.

19.00 Neustadt Eucharistiefeier

Mittwoch., 18.01.

19.00 Hellenhahn Eucharistiefeier

Donnerstag., 19.01.

09.00 Höhn Eucharistiefeier

19.00 Rennerod Eucharistiefeier

Freitag., 20.01.

19.00 Seck Eucharistiefeier

19.00 Ailertchen Eucharistiefeier

Weitere Gottesdienstzeiten der Pfarrei können Sie dem aktuellen Pfarrbrief und unserer Homepage entnehmen: <http://www.sankt-franziskus-ww.de>

Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen, sowie Messbestellungen nimmt jede Kontaktstelle und das Büro Rennerod entgegen. Beiträge und Veröffentlichungswünsche für Pfarrbrief, Hoher Westerwald bitte an parrbrief@sankt-franziskus-ww.de oder telef. an Tel. 02664 / 99200-00

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der 13.01.2023

Pfarrei Sankt Franziskus- Neues aus der Pfarrgemeinde

Montag, 16.01. das Zentrale Pfarrbüro ist geschlossen

Dienstag, 17.01. das Zentrale Pfarrbüro ist geschlossen

Mittwoch, 18.01. das Zentrale Pfarrbüro ist geschlossen

Donnerstag, 19.01. das Zentrale Pfarrbüro ist geschlossen

Freitag, 20.01. 15:00 Eltern-Kind-Nachmittag. Jesus, Brot des Lebens Für die Erstkommunionkinder aus Höhn, Schönberg, Neustadt und Hellenhahn im Pfarrheim in Höhn das Zentrale Pfarrbüro ist geschlossen

Bundesweite Eröffnung der Sternsinger-Aktion in Frankfurt

Mit Livemusik, Konfetti und vielen verkleideten Königen ist am Freitag die 65. bundesweite Sternsingeraktion eröffnet worden. An der Feier auf dem Frankfurter Römerberg nahmen rund 650 Sternsinger teil.

Auch wir waren dabei.

Eine Sternsingergruppe aus Höhn hatte sich am frühen Freitagmorgen mit Gemeindefereferent Bernhard Hamacher und Petra Bandlow auf den Weg nach Frankfurt gemacht um an der Eröffnungsfeier teilzunehmen.

Als die vier Jugendlichen sich im Parkhaus in Sternsinger verwandelten, breitete sich zunächst ein wenig Unbehagen aus, mussten wir doch quer durch die Frankfurter Innenstadt über die belebte Zeil bis zum Römerberg laufen.

Gott sei Dank begegneten wir vermehrt königlich gekleideten Kindern und Jugendlichen je näher wir dem Römerberg kamen. Dort herrschte eine ganz besondere Atmosphäre, denn das erste Mal seit zwei Jahren Corona konnte der Eröffnungsgottesdienst wieder in größerer Gemeinschaft stattfinden. Als wir dort eintrafen, hatten sich schon viele Sternsinger*innen vor der Open-Air-Bühne vor historischer Kullisse auf dem Römerberg versammelt. Begleitet von Konfetti, Tanzchallenge und La-Ola-Welle eröffneten dann unser Bischof Dr. Georg Bätzing, Sternsinger-Präsident Pfarrer Dirk Bingener und BDKJ-Bundespräses Dr. Stefan Ottersbach die Aktion Dreikönigssingen 2023. Zum Abschluss stellten sich die Sternsinger auf dem Römerberg zu einem großen lebendigen Stern zusammen.

Text Petra Bandlow. Verwendete Quellen: Das Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ e.V., Pressemitteilung 30.12.2022, Kath. Nachrichten Agentur

Kirchort Mariä Heimsuchung Höhn

Donnerstag, 12.01.

09:00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn

16:00 Die Bücherei ist geöffnet von 16:00 bis 18:00

Sonntag, 15.01.

11:30 Die Bücherei ist geöffnet von 11:30 bis 12:00

Dienstag, 17.01.

keine Sprechstunde von Herrn Hamacher

Donnerstag, 19.01.

09:00 keine Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn

16:00 Die Bücherei ist geöffnet von 16:00 bis 18:00

„Alle Jahre wieder“... Kinderkrippenfeier in Höhn

„Alle Jahre wieder“... mit dem bekannten Weihnachtslied begann die Kinderkrippenfeier in Höhn, nach zweijähriger Pause, endlich wieder mit einem Krippenspiel. Alle Jahre wieder... erinnern wir uns an die Geburt Jesu und so kamen auch in diesem Jahr wieder viele Familien, Kinder, Eltern und Großeltern, um „ihren“ Heiligen Abend an der Krippe in der Kirche zu beginnen.

Während sich die festlich geschmückte Kirche füllte, versammelten sich in der Unterkirche 21 aufgeregte Kinder aus den Kirchorten Höhn und Schönberg. Unter den helfenden Händen zweier Mütter verwandelten sich die kleinen Akteure in Hirten und Engel, in Maria und Josef, in arme und traurige Menschen.

Und dann war es soweit, gemeinsam mit Gemeindefereferent Bernhard Hamacher zogen sie in die Kirche ein und erzählten im Spiel von jener besonderen Nacht, in der Jesus, das Licht der Welt geboren wurde.

Das Licht, das unser aller Leben hell und warm machen kann.

Es war eine gelungene Aufführung und den Besuchern - Groß und Klein- hat es sehr gut gefallen. Das zeigte auch der große Applaus und die Kinder waren sehr stolz und glücklich.

Ein herzliches Dankeschön an alle Schauspieler, die ihre Sache sehr gut gemacht haben, an Frau Neumann und Frau Jakob, die Frau Bandlow bei den Proben und beim Einkleiden der Kinder unterstützt haben. P. Bandlow

Frauengemeinschaft Höhn-Oellingen

Frauliche Einladung zur Jahreshauptversammlung der Frauengemeinschaft am Mittwoch, **18. Januar 2023, um 15.00 Uhr im Pfarrheim in Höhn.**

Wir beginnen in gemütlicher Runde mit Kaffee und Kuchen.

Tagesordnung der Jahreshauptversammlung:

1. Begrüßung, 2. Totengedenken, 3. Jahresbericht, 4. Kassenbericht und Entlastung des Vorstandes, 5. Neuwahl des Vorstandes, 6. Planung für 2023, 7. Verschiedenes

Einladung

Der **Kirchenchor „Cäcilia“ Höhn** lädt alle Mitglieder zur **Mitgliederversammlung am 28. Januar 2023, Beginn 20:00 Uhr** ins Pfarrheim in Höhn ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, 2. Verlesen der Tagesordnung, 3. Totenehrung, 4. Jahresbericht, 5. Kassenprufungsbericht, 6. Ehrungen, 7. Verschiedenes.

Das Leitungsteam freut sich auf eine rege Teilnahme.

Vielen Dank für die Bemühungen.

Kirchort St. Josef Schönberg

Donnerstag, 12.01.

09:00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Schönberg

■ Jehovas Zeugen, Versammlung Bad Marienberg

Konigreichssaal 56472 Fehl- Ritzhausen, Bahnche 1

Die Zusammenkünfte finden in Präsenz statt. Das Programm wird zeitgleich per ZOOM- und Telefonkonferenz übertragen.

Samstag 15. Januar 2023

17.30 Uhr **öffentlicher Vortrag**

Thema: **Autorität – Ist es für Gott wichtig wie wir darüber denken? (Hebräer 11:6)**

Warum sollten wir Autorität achten? (Sprüche 24:21; Römer 13:1,2)

Jehova Gott ist die höchste Autorität und wird ewig bestehen. Das Königreich wird der Erde Frieden und Gerechtigkeit bringen. (Psalm 72:7,8,12-14,16)

18.10 Uhr **Wachturm-Studium**

Thema: **Mit Jehovas Hilfe durchhalten, ohne die Freude zu verlieren. (Jes. 30:18)**

Jehova hilft uns, die Herausforderungen des Lebens durchzustehen. Drei Hilfen haben wir dabei. Das Gebet, intensive Beschäftigung mit der Bibel und darüber nachzudenken, was uns Jehova schon jetzt und in der Zukunft alles schenkt.

Dienstag 17. Januar 2023

18.30 Uhr **„Die Bibel – ein Buch der Tatsachen“ (1.Chronika 1 - 3)**

Biblische Personen wie Adam und Noah haben wirklich gelebt. Wenn wir uns bewusst machen, dass die Personen, über die die Bibel berichtet, wirklich existiert haben, wird uns ihr Beispiel noch tiefer berühren. (1.Korinther 15:22)

Bibelstudium: Lektion 34: Wie du Jehova zeigen kannst, dass du ihn liebst.

Wie können wir Gott unsere Liebe zeigen? (1.Johannes 5:3)

Warum fällt es manchmal schwer, Jehova unsere Liebe zu zeigen? (Psalm 4:3) Er wird uns nie im Stich lassen.

Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org.

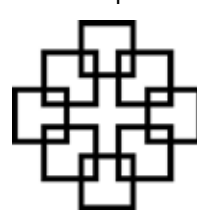
Aktuelle Nachrichten und Lebensberichte in hunderten von Sprachen.

Gründe zur Hoffnung im Jahr 2023. Katastrophenhilfe 2022 – Liebe in Aktion.

Wie wurde den Betroffenen von Naturkatastrophen geholfen?

■ Evangelische Kirchengemeinde Alpenrod/Nistertal-Büdingen

Am Kirchplatz 2 - 57642 Alpenrod - Tel.: 02662/1022



Sonntag, 15.01.2023

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Ulrich Schmidt)

Kindergottesdienst

Sonntag, 15.01.2023 um 10.00 Uhr im Gemeindehaus

Konfirmationsunterricht am Dienstag, 17.01.2023

16.30 Uhr im Gemeindehaus in Alpenrod

Unsere Kirchenglocken laden täglich um 12.00 Uhr zum Gebet für den Frieden ein.

Pfarrbüro der Kirchengemeinde Alpenrod:

Bürozeiten: Montags von 12.30 Uhr bis 15.00 Uhr und Donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sabine Halbach, Am Kirchplatz 2, 57642 Alpenrod, Telefon (02662) 1022, E-Mail: kirchengemeinde.alpenrod@ekhn.de

■ JesusStation Hof, evangelische Freikirche

Kontakt: info@JesusStation.de

Adresse: Schulstr. 7a, 56472 Hof (Eingang neben „Nah & Frisch“)

Wissenswertes

■ PflegeSelbsthilfegruppe trifft sich in Bad Marienberg

Das Kontaktbüro für PflegeSelbsthilfe in Westerburg (WeKISS/Der Paritätische) unterstützt auf Initiative einer pflegenden Angehörigen die Gründung einer Selbsthilfegruppe in Bad Marienberg.

Die Gruppe möchte ihre Erfahrungen und die Herausforderungen in der Pflege und Betreuung eines Nahestehenden miteinander teilen. Es gibt die Gelegenheit, sich auf Augenhöhe über Probleme und mögliche Lösungen auszutauschen. Anregungen und Tipps sollen dazu beitragen, wie Sie sich als Angehöriger und der zu pflegenden Person das Leben leichter machen können. Die Gruppe ist offen für alle Angehörigen und Nahestehenden. Der Besuch der PflegeSelbsthilfegruppe ist vertraulich und kostenfrei.

Erstes Treffen:

Mittwoch, 18. Januar 2023 um 14.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Touristinfo Bad Marienberg, Wilhelmstraße 10
Interessierte können ohne Anmeldung am Termin vorbeikommen.

Für weitere Informationen steht Ihnen das Kontaktbüro PflegeSelbsthilfe zur Verfügung unter Tel. 0 26 63/91 66 85 (montags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr)

E-Mail: pflegeselbsthilfe@wekiss.de

■ **Workshop und du -
sexueller Missbrauch unter Jugendlichen**
**Gegen sexuelle Gewalt unter Jugendlichen - Ronja
macht sich stark!**

Workshop für Eltern und Erziehungsberechtigte

Westerburg. Das Präventionsbüro Ronja bietet einen Workshop für Eltern und Erziehungsberechtigte an. Dieser ca. zweistündige „Infoabend für Eltern+“ findet digital statt. Der Infoabend soll Eltern bestärken, sich mit dem Thema „sexuelle Gewalt durch Jugendliche an Jugendlichen“ auseinander zu setzen. „Und wenn es mein Kind betrifft?“ Was tun Sie, wenn Ihr Kind betroffen ist? Was, wenn Ihr Kind die Grenzen anderer Jugendlicher überschreitet? Und was, wenn Ihr Kind sexuelle Gewalt unter Jugendlichen beobachtet hat? Die Mitarbeiterinnen wollen helfen, eine klare Haltung einzunehmen. Es werden Wissen und Handlungsmöglichkeiten vermittelt, damit Sie gut mit Ihren Jugendlichen ins Gespräch kommen können. Außerdem ermutigen wir Sie, in solchen Fällen ansprechbar zu werden. Das Material ist nah an Ihrer und der Lebenswelt der Jugendlichen gestaltet. Der Workshop regt zur Selbstreflexion und zum Austausch an. Darüber hinaus erhalten Sie ergänzende Informationen für zu Hause. Der Eltern+ Infoabend ist dazu da, offen Ihre Fragen zu stellen, Wissen und Handlungsmöglichkeiten kennenzulernen sowie Anregungen zu erhalten, wie Sie erste/r Ansprechpartner*in für Ihre Jugendlichen sein können.

Termin: 31.01.2023

19:30 - 21:30 Uhr

Die Veranstaltung findet über Microsoft Teams statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

In Kooperation mit *innocence in danger* und gefördert vom Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend.

Anmeldung: Präventionsbüro Ronja, Neustraße 43, 56457 Westerburg, Tel. Nr.: 02663 -911 823,
E-Mail: unddu@notruf-westerburg.de

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: waelerblaettchen@bad-marienbergl.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Gemäß § 9 Abs. 4 des Landesmediengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 4.2.2005 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

